Die Zeitung des Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

Purzelbaum

Ausgabe Nr. 48 - Oktober 2023

Foto Ralf Grömminger

aus dem Inhalt

Aktuelles

SVK Weinfestival 2023 2
Neu beim SVK 2
MOVE IT 2
SVK Aktion 2023 3
Duales Studium 4

Sportverein Kornwestheim

SVK - Rehasport 5
Breitensport 6
Die Abteilungen 8 - 22
Senioren 14

FunSportZentrum

FSZ Tag der offenenTür 23
Das Fun 25
FUN-Spotlight 26
Fun-Training 28
FUN-Kursbetrieb 31
FUN-Workshop 33
FUN-Events 34
FUN-Jobs 35

Kontakte

Kontaktadressen 36

Liebe Purzelbaum-Leserin, lieber Purzelbaum-Leser,

mit dieser Herbst-Ausgabe unseres Vereinsorgans möchten wir sie wieder über die aktuellen Entwicklungen im Verein, seinen Abteilungen, aber auch über seine Angebote und Möglichkeiten einschließlich jener unseres vereinseigenen FunSportZentrums informieren. Wir wollen aber nicht nur informieren, sondern sie auch zu eigener Aktivität, zu Bewegung bei Sport und Spiel und zur Erhaltung oder Verbesserung ihrer eigenen Gesundheit animieren. Wo könnte dies besser gelingen als unter Gleichaltrigen und Gleichgesinnten? Dafür ist es nie zu früh und auch nie zu spät, wie unsere bestens frequentierten Trainingsangebote für Senioren und im Reha-Bereich beweisen. In den letzten Wochen sind nicht nur unsere aktiven Sportlerinnen und Sportler aller Sparten in eine neue, hoffentlich gut gelingende und verletzungsfreie Saison gestartet. Auch in der Verwaltungsspitze unserer Heimatstadt ging mit Nico Lauxmann ein neuer Oberbürgermeister an den Start. Wir wünschen ihm bei der Erfüllung seiner verantwortungsvollen Aufgabe stets eine glückliche Hand, viel Erfolg und dabei auch Freude und Spaß. Er wird sich schwierigen Themen gegenübersehen, Schulcampus und Innenstadtbelebung seien nur beispielhaft erwähnt. Auch die Neugestaltung der Vereinsförderrichtlinien hat er im Wahlkampf als eines der wichtigsten Anliegen bezeichnet, denen er sich zu widmen gedenkt. Wir freuen uns jetzt schon auf konstruktive, zielführende und letztlich auch gute Ergebnisse, die wir als Kornwestheimer Sportvereine in der Zukunft mehr denn je dringend brauchen.

Mit der Hoffnung auf ein gutes, partnerschaftliches Miteinander in der Person unseres neuen Stadtoberhaupts verbunden ist unser herzlicher Dank an unsere langjährige Oberbürgermeisterin Ursula Keck. Sie hat in den 16 Jahren ihrer Amtszeit Kornwestheim ganz entscheidend geprägt und gestaltet. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen ist es ihr gelungen, die städtischen Haushalte zu konsolidieren und die Attraktivität unserer Kommune beträchtlich zu steigern, was - nicht nur, aber doch von Bedeutung - auch in der Neuansiedlung großer Unternehmen seinen Niederschlag findet. Der Kornwestheimer Sport und wir als SVK danken Ursula Keck ganz herzlich für ihr stets offenes Ohr und ihre Unterstützung und wünschen ihr persönlich alles Gute! Es wird ihr auch in Zukunft, und da bin ich mir ziemlich sicher, nicht langweilig werden.

Auch Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, wünsche ich nun nicht nur Spaß bei der Lektüre, sondern Freude und Erfolg bei ihrem aktiven Ton. Bleiben Sie gesund und: Carpe diem - nutzen Sie die Zeit!

Herzliche Grüße von Ihrem Gerhard Bahmann, Präsident des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

SVK Weinfestival 2023

Am 28. und 29. Juli war es wieder so weit, das traditionelle Weinfestival des SV Salamander Kornwestheim konnte auf dem Salamander Areal zahlreiche Gäste aus'm Ländle und Umgebung begrüßen.

Namhafte Weinexperten aus der Region, wie z.B. die Bottwartaler Winzer, die Genossenschaft Cleebronn-Güglingen, die Weingärtner aus Marbach und die Fellbacher Weingärtner, erfreuten das Publikum mit ihren feinen Weinerzeugnissen.

Auch Cocktail-Liebhaber kamen auf unserem Weinfest nicht zu kurz. An der mobilen Cocktailbar konnten Cocktail Fans ihren Durst mit frisch gemixten Limoncello Spritz, Moscow Mule, Mai Tai und Gin aller Art vom begabten „Meschugge" Cocktail-Team stillen lassen. Bier und Softgetränke wurden wie immer von unserem tollen Organisationsteam im Bierwagen ausgeschenkt.
Kulinarisch wurde dieses Jahr auch nichts ausgelassen: „Reicherts Crepes", ein Klassiker auf unserem Weinfest, war wie immer mit von der Partie.

Aber auch in diesem Jahr konnten wir einen alten und neuen Bekannten für die Gaumenfreuden gewinnen. Die Snackbar von Markus Wahsner überzeugte mit Grillgut, Pommes und der Kornwestheimer Currywurst.
Für die richtige Stimmung und musikalische Untermalung sorgte am Freitagabend die Band „Juuns", welche dem Publikum trotz anfänglichem Regen ordentlich einheizte.

Die Band Inflagranti

Und auch am zweiten Abend konnte die Band „Inflagranti" vollends überzeugen.

Ein besonderer Dank für das gelungene Fest geht an alle Helfer:innen im Ehren- sowie Hauptamt. Insbesondere an folgende Abteilungen des SVK: Cheerleading, Fußball, Karate, Dart, Turnen und Handball.

Ohne euren Einsatz und tatkräftige Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung gar nicht erst möglich gewesen.

Neu beim SVK

Sina Ladenburger
B.A. Studentin Sportökonomie

Mein Name ist Sina Ladenburger, ich bin 19 Jahre alt und studiere Sportökonomie beim SVK in der Handballabteilung. Ich spiele selbst schon seit 13 Jahren in Kornwestheim Handball und freue mich nun für den Verein arbeiten zu dürfen und ihm somit etwas zurückzugeben.

Während meines Studiums werde ich verschiedene Verwaltungsaufgaben und organisatorisches übernehmen. Ich freue mich auf neue Aufgaben, Herausforderungen und das Übernehmen von Verantwortung.

Niklas Pelz
Freiwilliges Soziales Jahr – Schule & Sport

Ich bin Niklas Pelz, 18 Jahre alt, und habe in diesem Jahr mein Abitur gemacht. Da ich seit über 10 Jahren Fußball beim SV Kornwestheim spiele und Sport allgemein mich sehr interessiert, habe ich mich für ein FSJ hier im Verein entschieden.

Für dieses Jahr wünsche ich mir, dass ich einen Einblick in die Arbeit eines Vereins bekomme und in einer entspannten Atmosphäre, mit viel Spaß, neue Erfahrungen und Erkenntnisse für meine zukünftige berufliche Laufbahn sammeln kann

Emma Hartmann
Bundesfreiwilligendienst

Mein Name ist Emma Hartmann, ich bin 18 Jahre alt, komme aus Asperg und habe dieses Jahr mein Abitur gemacht. Vom 01.09.23 bis 31.08.24 werde ich mein BFD im Bereich Sport beim SV Kornwestheim absolvieren.

Ich freue mich darauf, in verschiedenen Bereichen des Sports sowie dessen Organisation und Verwaltung neue Erfahrungen zu sammeln und hoffe durch dieses Jahr herauszufinden, in welche berufliche Richtung ich in Zukunft gehen möchte. Ich mache selber gerne Sport und trainiere aktuell in den Bereichen Basketball, Leichtathletik und Turnen.

Timo Hartmann
Bundesfreiwilligendienst

Ich bin Timo Hartmann, ich spiele schon seit vielen Jahren Fußball beim SVK und deshalb hab ich mich auch dazu entschieden, den Bundesfreiwilligendienst hier zu machen.

Ich freue mich auf das kommende Jahr, auf viele neue Erfahrungen und die Zusammenarbeit mit tollen Menschen.

Wieder beim FSZ

Carolin Frielitz
Master Sportökonomie

Mein Name ist Carolin Frielitz, ich bin 26 Jahre alt und ab dem 1. Oktober 2023 bin ich beim SVK zurück. Ich habe bereits bis 2020 meinen Bachelor als Sportökonom beim SVK absolviert und habe, nach einem Zwischenstopp für meinen Master bei der SportKultur, den Weg zurückgefunden.

Meine neuen Aufgabenschwerpunkte sind hauptsächlich im Bereich Marketing und Social-Media, sowie Eventplanung und Organisation. Des Weiteren freue ich mich, auch sportlich für euch aktiv sein zu dürfen – Dienstag abends gebe ich die Kurse PowerMix und Jumping Fitness.

Auch außerhalb meines Jobs schlägt mein Sportlerherz für den Handballsport, nach vielen Verletzungen habe ich jedoch meine Handballschuhe nach der Saison 2023 beim TSV Denkendorf an den Nagel gehängt. Trotz meines Karriereendes bleibe ich dem Handball weiterhin als Trainerin beim Team Stuttgart erhalten.

Ich freue mich auf interessante Aufgaben, neue und spannende Herausforderungen und vor allem auf das Team!

MOVE IT

Kinder- & Jugendsport beim SV Salamander Kornwestheim e. V.

„MOVE IT" ist das neue Konzept, mit dem Kinder und Jugendliche für den Sport begeistert und ihnen zu einem gesunden Lebensstil verholfen wird.
Auf unserer Seite https://move-it.sv-kornwestheim.de/ erhalten Sie einen Überblick über unsere Angebote,
sowie weitere Veranstaltungen des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Außerdem wirken wir dabei unterstützend mit, für die Kinder und Jugendlichen, die passende Sportart nach Altersgruppen zu finden.

WIR
BEWEGEN
KORNWESTHEIM

SV Salamander Kornwestheim e.V.

BEITRAGSFREI
bis Jahresende

Anmeldezeitraum **11.09.** bis **31.12.2023**

Aufnahmegebühr **entfällt!**

Mitglieder werben Mitglieder - 10€ pro geworbenes Mitglied
(bis zu 3 Mitglieder)

www.sv-kornwestheim.de

SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V. • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154/830819 • E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

SV Salamander
Kornwestheim

DUALES STUDIUM

SV Salamander Kornwestheim

Der Sportverein Salamander Kornwestheim ist einer der größten Mehrspartenvereine in Baden-Württemberg und bietet in seinen über 20 Abteilungen vom Rehasport über den Breitensport bis hin zum Leistungssport die komplette Palette des modernen Vereinssports. Aktuell sind wir dabei unser Kinder- und Jugendsportkonzept "Move it" auszuarbeiten.
Hierfür suchen wir einen motivierten und zuverlässigen Mitarbeiter für ein:

Duales Studium im Fachbereich Sportökonomie (Bachelor of Arts)
oder vergleichbares Fernstudium

Ihre Aufgaben

- Verantwortliche Koordination des Kinder- und Jugendsports beim SV Kornwestheim in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle und den Abteilungen
- Koordination und Leitung des Vereinssportangebots im schulischen Ganztags
- Koordination der Vereinsangebote an den Kornwestheimer Grundschulen
- Durchführung von Sportangeboten an den Schulen
- Umsetzung der Handball Grundschulliga in Zusammenarbeit mit dem HVW
- Koordination aller Abläufe mit den Schulleitern und Elternvertretern
- Unterstützung der Sportlehrkräfte an den Schulen
- Gestaltung der internen und externen Kommunikation
- Federführende Betreuung der Freiwilligendienstleistenden (FSJ und BFD) beim SV Kornwestheim sowie Praktikanten
- Mitwirkung an Vereinsveranstaltungen
- u.v.m.

Ihr Profil

- Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Kontaktfreude und sehr gute Umgangsformen sind für Sie selbstverständlich
- Erfahrung im Bereich Handballtraining und Leitung von Kinder-Trainingsgruppen von Vorteil
- Die Motivation Projekte mitzugestalten und eigenverantwortlich zu Leiten
- Lust auf Mitarbeit in einem jungen dynamischen Team und an der direkten Umsetzung der Studieninhalte in der Praxis

Das bieten wir

- berufsbegleitendes Bachelorstudium des Fachbereichs Sportökonomie an der DHfPG oder ein vergleichbares Fernstudium an einer Fernhochschule (https://www.dhfpg.de/)
- Die Studiengebühren werden zu 100% von uns übernommen
- 25 Tage Urlaub
- angemessene Ausbildungsvergütung

Beginn: ab sofort
Stunden pro Woche: 35h
Einsatzort: Kornwestheim

Ansprechpartner
SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.
Thomas Eeg | Geschäftsführer
t.eeg@sv-kornwestheim.de
Bogenstraße 35 | 70806 Kornwestheim

SVK - Rehasport

SVK Rehabilitationssport

Rehabilitationssport, auch bekannt als Rehasport bzw. Reha-Sport, ist eine entwickelte Gesundheitsleistung, welche in Form von sportlichen Übungen in der Gruppe stattfindet. Ziel ist es, Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen wieder in das Alltags- oder Berufsleben einzugliedern. Schlussendlich sollen Rehabilitationssportler die erlernten Übungen selbst ausführen, wenn alle Rehasport Einheiten abtrainiert sind oder Mitglied im SVK in einer passenden Sportgruppe werden.

Konzept
Rehabilitationssport ist ein Konzept, welches durch die Mittel des Sports sowie sportlich ausgerichteter Spiele, körperlichen Einschränkungen von Reha Sportlern positiv entgegenwirkt. Damit setzt man auf Bewegungstraining, anstelle von Behandlungen mit Medikamenten. Primär sollen Patienten mehr Kraft, Ausdauer oder koordinative Fähigkeiten erlangen. Aber auch die Stärkung des Selbstbewusstseins, positive Effekte des Gruppentrainings (z.B. gegen Einsamkeit) sowie ein angenehmeres Alltagsleben (Berufsleben) sind gewünschte Ergebnisse.

Um möglichst viele Rehasport Ziele zu erreichen bzw. der Zielgruppe zu helfen, setzt man auf eine Vielzahl von Rehasport Gruppenkursen.

Rehabilitationssport SVK / FSZ

- Gymnastikgruppen mit orthopädischer Zielsetzung
- Gruppen für Sport nach Herzerkrankung
- Gruppen für Sport nach überstandener Krebserkrankung

Jede Gruppe setzt dabei auf unterschiedliche Aktivierungs- und Bewegungsübungen. Infolgedessen können auch Übungsformen der Gymnastik, Leichtathletik oder sonstigen Spiele eingebaut werden. Beliebt sind außerdem der Einsatz von Kurzhanteln, Medizinbällen oder Therabändern.

Rezept und Verordnung

Ein Rehasport Rezept wird mittels einer Rehasport Verordnung vom Arzt ausgestellt. Anhand der festgestellten Indikation bzw. Indikationsstellung, wird Rehasport gerne als Alternative zur Heilmittelbehandlung verschrieben. Häufige Rehasport Diagnosen sind starkes Übergewicht, Knie- und Hüftprobleme, Bandscheibenvorfälle oder Rückenbeschwerden.
Deshalb sind Reha Sportler überwiegend Patienten, die sich in ärztlicher Behandlung befinden. Die anfallenden Kosten für Rehasport Rezept bzw. eine Rehasport Verordnung, tragen dabei 100% die Gesetzlichen Kostenträger. Eine freiwillige Teilnahme am Rehasport ist ebenfalls möglich, wenn man als Selbstzahler teilnimmt.

Gerne beraten wir Sie, welches Angebot für Sie in Frage kommt.

Sprechzeiten Geschäftsstelle unter Telefonnummer **07154-830830 oder persönlich:**

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr	Verwaltung	Denise David-Reinbold
Dienstag:	09:00 - 12:00 Uhr	Verwaltung	Denise David-Reinbold
Mittwoch:	14:30 - 17:00 Uhr	Verwaltung	Christine Anwender

Sprechzeit nur telefonisch **07154-1556700:**

Montag: 14:30 - 16:30 Uhr medizinische Beratung Dagmar Dautel

SVK - Rehasport					Stand SEP 2023
Montag	**Dienstag**	**Mittwoch**		**Donnerstag**	**Freitag**
09:00 Uhr Orthopädie Jahnhalle			09:00 Uhr Sport nach Krebs Osthalle klein	09:00 Uhr Orthopädie Osthalle klein	
		17:30 Uhr Orthopädie Jahnhalle		10:00 Uhr Orthopädie Osthalle klein	10:00 Uhr Orthopädie FunSportZentrum
		18:00 Uhr Sport nach Herzerkrankung FSZ GYM 1	17:00 Uhr Orthopädie Osthalle klein	11:00 Uhr Orthopädie Osthalle klein	
18:00 Uhr Orthopädie FSZ		18:00 Uhr Sport nach Herzerkrankung FSZ		17:15 Uhr Orthopädie Osthalle klein	
	19:30 Uhr Orthopädie FSZ	19:15 Uhr Sport nach Herzerkrankung FSZ		18:15 Uhr Orthopädie Osthalle klein	

Teilnahme mit ärztlicher Verordnung
oder gegen Kursgebühr

SVK - Breitensport

Werden Sie Fit mit den Breitesportangeboten des SV-Salamander Kornwestheim

An den Breitensportangeboten kann jeder teilnehmen, zunächst als kostenloses Schnupperangebot, dann als Mitglied des SV Salamander Kornwestheim.

Bitte beachten: Änderungen im Breitensportplan:

• Bauch-Beine-Po-Gymnastik, donnerstags, 18:30 Uhr, findet ab 14.09.2023 jeweils am Donnerstag um 18:30 Uhr in der **Jahnhalle** statt.

• Herren-Gruppe 40+, „2.Weg", bisher freitags 18:30 Uhr, findet ab 04.10.2023 jeweils am **Mittwoch** um 18:30 Uhr in der Jahnhalle statt.

SVK Angebote **Breitensport** **Seniorensport** Stand SEP 2023

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 Uhr Gymnastik für Alle Jahnhalle	09:00 Uhr Gymnastik 50+ Osthalle klein	10:00 Uhr Gymnastik für Alle Osthalle klein		
18:15 - 19:00 Uhr Yoga Gymnasium Spiegelsaal	10:00 Uhr Gymnastik 70+ Osthalle klein	18:15 Uhr Bauch-Beine-Po Osthalle klein		
19:00 - 19:45 Uhr Yoga Gymnasium Spiegelsaal	11:00 Uhr Gymnastik Spaß Jahnhalle	18:30 Uhr Herren 40+ "2.Weg" Jahnhalle		
19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein		19:00 Uhr Funktionelle Gymnastik Osthalle klein		
	18:00 Uhr Herrengymnastik Jahnhalle	19:00 Uhr Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle	18:30 Uhr Bauch/Beine/Po Jahnhalle	19:10 Uhr Konditions-Training Jahnhalle
	19:15 Uhr Step-Aerobic Eugen-Bolz-Halle	20:00 Uhr Fitness-Gymnastik Hannes-Reiber-Halle		

plus punkt Gesundheit. DTB

SV Salamander Kornwestheim

Gymnasiumhalle - Ernst-Sigle-Gymnasium, Hohenstaufenallee 8
Osthalle, Theodor-Heuss-Straße 4
Jahnhalle, Jahnstraße 21
Eugen-Bolz-Halle/Eugen-Bolz-Schule, Bolzstraße 96
Hannes-Reiber-Halle, Stuttgarter Straße 207

In den Schulferein und an unterrichtsfreien Tagen finden keine Sportangebote statt

Informationen zu den Breitensportangeboten:

Dagmar Dautel

Bereichsleiterin
Breiten- und Gesundheitssport

✆ 07154 / 15 56 70 0
✉ d.dautel@sv-kornwestheim.de

Informationen zur Vereinsmitgliedschaft:

Denise David-Reinbold

Mitgliederverwaltung &
Reha-Sport

✆ 07154 / 83 08 30
✉ info@sv-kornwestheim.de

W&W wüstenrot
#wohnenheisst
jetzt bausparen und
alle vorteile eintüten.
wüstenrot
Niedrige Darlehenszinsen sichern und Eigenkapital aufbauen: Mit staatlichen Förderungen und Zuschuss vom Arbeitgeber.

46PLUS

Großartige Erfolge für das Team von 46PLUS

Sensationeller Erfolg bei den Weltspielen von Special Olympics – Gold für Mika und Bronze für Tamara

Bei den Weltspielen von Special Olympics in Berlin traten 7.000 Athletinnen und Athleten aus 170 Nationen in 24 Sportarten an – darunter Mika Burk und Tamara Röske. Sie kehrten mit Gold- und Bronzemedaille zurück. Mit diesem grandiosen Abschneiden hatte im Vorfeld wirklich niemand gerechnet.
Nationalcoach Thomas Stockhause zeigte sich nach Rückkehr aus Berlin megastolz über die beachtlichen Leistungen seiner beiden Schützlinge, die er seit Anfang des Jahres sowohl in Kornwestheim als auch bei den Lehrgängen in Erfurt, Malente und Kienbaum gezielt auf die Weltspiele vorbereitet hatte. Einer der emotionalsten Momente der Weltspiele war für das Trio der Einmarsch mit dem deutschen Nationalteam ins Olympiastadion Berlin bei der Eröffnungsfeier vor rund 50.000 Zuschauern.

Das sportliche Highlight war der völlig unerwartete Gewinn der Goldmedaille im 100-m-Finale von Mika. In seiner Paradedisziplin Kugelstoßen erreichte er einen hervorragenden vierten Platz und mit seinen Staffelkameraden sicherte er sich Platz 7 über 4 x 100 m.

Tamara Röske und Mika Burk voller Stolz mit ihren Medaillen

Tamara feierte in Berlin ihren größten Erfolg mit dem deutschen Frauenteam in der 4 x 100 m Staffel und dem Gewinn der Bronzemedaille. Ausgerechnet am Tag des Weitsprung-Finales regnete es den gesamten Tag in Strömen und sie erreichte am Ende einen hervorragenden vierten Platz. Im 100-m-Finale lief sie als Achte ins Ziel.

Aus den Reihen der Sportgruppe reisten noch weitere acht Personen in die Bundeshauptstadt, um als einer der 18.000 benötigten Volunteers die Weltspiele zu unterstützen. Neben den drei Volunteer Tandems mit Anna Quenzer und Timo Stockhause, Eva Bäuerle und Fabian Knoop sowie Nora Stockhause und Reka Schatz waren auch Cheftrainerin Natja Stockhause und Bettina Lühning als freiwillige Helfer im Einsatz.

Auf sie warteten interessante Aufgaben bei der Siegerehrung in der Sportart Leichtathletik. Für Timo ging ein großer Wunsch in Erfüllung. Er durfte voller Stolz seinem Sportsfreund Mika die Goldmedaille bei der Siegerehrung des 100-m-Finales auf dem Tablett reichen.

die Volunteers von 46PLUS bei den Weltspielen in Berlin

Die Truppe von 46PLUS erlebte spannende Tage mit vielen Emotionen, Gänsehaut pur und unvergesslichen Begegnungen mit Sportlern aus der ganzen Welt – getreu dem Motto der Weltspiele „Zusammen unschlagbar".

Betreuer und Ansprechpartner

Ein herzliches Dankeschön geht an das gesamte Trainerteam, das Woche für Woche mit viel Engagement und großer Leidenschaft im Einsatz ist und eine hervorragende Arbeit in dieser inklusiven Sportgruppe leistet: Paula Bartmann, Eva Bäuerle, Amelie Haug, Katja Haug, Nina Haug, Monique Karch, Lena Kollberg, Thea Pallenbach, Anna Quenzer, Natja, Nora und Thomas Stockhause sowie Madeleine Thömmes und Maya Widera.

Fragen zur Sportgruppe beantwortet gerne Natja Stockhause, SVK-Übungsleiterin und Projektverantwortliche von 46PLUS, unter: natja.stockhause@46plus.de

Bundestrainer Thomas Stockhause mit seinen Schützlingen Tamara Röske und Mika Burk in Berlin

Statt Schnee gab es einen großen Medaillenregen für das inklusive Team von 46PLUS/ SVK bei den Landeswinterspielen von Special Olympics in Todtnauberg

In den Wettbewerben Ski Alpin und Schneeschuhlauf gewann das Team insgesamt fünf Gold-, acht Silber- und acht Bronzemedaillen. Nachdem für die Skifahrer das Training am ersten Tag mangels Schnee ausfallen musste und die Rennen wegen Unwetterwarnung am zweiten Tag abgesagt wurden, wurden sie am letzten Tag mit Kaiserwetter und Schnee belohnt. Mit sechs Unified-Teams ging die 46PLUS-Mannschaft im Riesenslalom an den Start. Bei den Unified-Wettbewerben fahren immer ein Athlet mit geistiger Behinderung und ein Partner ohne Behinderung zusammen in einem Team und bewältigen den Kurs gemeinsam. Die Zeit desjenigen, der als Zweiter die Ziellinie überquert, wird gewertet. Zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze lautete die erfolgreiche Bilanz bei den Alpinisten im grünen Outfit.

Die Schneeschuhläufer rasten währenddessen auf einem Mix aus Schnee, Matsch und Wiese über die Strecken 100 m, 200 m und 4 x 100 m-Staffel. Die 4 x 100-Meter-Schneeschuhstaffel der Jungs gewann in einem spannenden Finallauf Silber. Die 4 x 100 m Unified-Staffel besteht aus zwei Läufern mit und zwei Läufern ohne Handicap. Hier war das Team von 46PLUS sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern mit jeweils einer Staffel am Start. Die weibliche Unified-Staffel holte sich die Goldmedaille und die männliche Unified-Staffel kam in einem spannenden Schlussspurt als Zweite ins Ziel.

Die Skifahrer und Schneeschuhläufer holen 21 Medaillen bei den Landeswinterspielen in Todtnauberg

Tisch-Tennis

Ein Jahr mit einer mal normalen Saison - was wir uns alle gewünscht haben.....

- der Spielbetrieb ist gut gelungen

Wir sind in 2022/23 mit 4 Aktiven-Mannschaften und 4 Jugendmannschaften gestartet.

Unsere **1. Mannschaft** spielte in der höchsten Baden-Württembergischen Liga, der Verbandsoberliga und konnte diese Klasse auch in der Relegation halten.

Die **3. Mannschaft** spielte in der Bezirksklasse, hatte ein wenig Pech, aber zu guter Letzt war der Klassenverbleib mit etwas Glück doch erreicht.

Unsere **4. Mannschaft** hat den Aufstieg in die Kreisliga A geschafft.

Die gemeldete **2. Mannschaft** musste leider aus organisatorischen und Aufstellungsgründen für die Rückrunde zurückgezogen werden.

In der kommenden Saison werden wir aber wieder mit 4 Aktiven- und 3 Jugendmannschaften begeistert an den Start gehen.

Unsere Jugendlichen sind sehr aktiv im Training und unter Leitung von Laslo Turzo haben sie sich weiter entwickeln können. Erfolge waren z.B. der 2. Platz der U 19 Jugend I, die somit den Aufstieg in die Bezirksliga schaffen konnten. Die U 19 II mussten wir leider aus Kapazitätsgründen innerhalb der Mannschaft zurückziehen.

Unsere Jüngsten, die U 13 I, haben den 1. Platz und die U 13 II den 3. Platz erreichen können. Durch eine sehr gute und engagierte Trainingsbeteiligung, unter Leitung unseres Laslo Turzo, haben sich die Spieler ordentlich weiterentwickeln können.

Weitere wichtige Ergebnisse unserer Tischtennissportler:

Unsere Para-Sportler Ibrahim Soyal (Ibo), Andrea Divkovic und Simon Bergmeister sind in der vergangenen Saison sehr erfolgreich gewesen. Es wurden zahlreiche Titel nach Kornwestheim geholt. So z.B. Ibo Soyal, der seinen größten Erfolg im April bei den Deutschen Meisterschaften in Sindelfingen erringen konnte. Er erreichte im Einzel den 2. Platz und ist somit amtierender Deutscher Vizemeister ... wir sind gespannt, wie erfolgreich es mit Ibo weitergehen wird.

Andrea Divkovic war nicht minder erfolgreich in ihrer Klasse, dort wurde sie Deutsche Meisterin im Einzel.

Simon Bergmeister hat als dritter erfolgreicher Spieler im Para-Bereich, bei seiner ersten Teilnahme zu den Deutschen in Sindelfingen, Beachtenswertes erreicht. Er wurde im Einzel und Doppel jeweils Dritter.

Senioren

Auch unsere Senioren konnten Erfolge verbuchen.

Ein tolles Erlebnis war die Teilnahme bei den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften in Villingen Schwenningen der Seniorinnen 70 Damen.

In sehr spannenden und knappen Spielen erreichten Margitta Ilskens und ihre Partnerin Tamara Preiß (traten als BaWü-Meister an) einen sehr erfolgreichen 3. Platz

SV Kornwestheim Tischtennis: Hier trainieren wir

Jugend		
Montag	18-20 Uhr	Theodor Heuss Realschule
	Trainer Roman Domagala und Laslo Turzo	
	Trainingsgruppe:	Jugend 1, Jugend 2, Anfänger, Mädchen
Mittwoch	18.45 -20 Uhr	Theodor Heuss Realschule
	Trainer Andreas Escher und Laslo Turzo	
	Trainingsgruppe:	Jugend 1, Jugend 2, Anfänger, Mädchen
Freitag	18-20 Uhr	Theodor Heuss Realschule
	Trainer Roman Domagala und Laslo Turzo	
	Trainingsgruppe:	Jugend 1, Jugend 2, Anfänger, Mädchen
Damen und Herren		
Montag	20:00 - 22:00 Uhr	Theodor Heuss Realschule
Mittwoch	20:00 - 22:00 Uhr	Theodor Heuss Realschule
Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Theodor Heuss Realschule
	Trainer Momcilo Bojic	

Fußball

Herren:

Herren 1:

Neues Spiel-Neues Glück. Die SVK-Herren 1 starten dieses Jahr erneut in der Bezirksliga Enz/Murr mit voller Motivation und Engagement.

Das Trainerteam um Markus Koch, Karsten Hönle und Aleksandar Kostencevski hat erneut für ein weiteres Jahr zugesagt, um unser Herren 1 – nicht nur in der Vorbereitung- ins Schwitzen zu bringen.

Der Kornwestheimer Stamm der Spieler konnte gehalten werden. Ergänzt wird der Kader durch eigene A-Junioren, die den Sprung ins Bezirksligateam geschafft haben bzw. auf dem Sprung in den Kader sind. Einen namhaften Zugang konnte mit Micha-Colin Läubin – jahrelanger VFB Neckarrems Kapitän- nach Kornwestheim gelotst werden.

Ein einstelliger Tabellenplatz wäre das erklärte Ziel für unser Herren 1 in der kommenden Saison.

Herren 2:

Das Nachwuchsteam des SVK geht auch in diesem Jahr wieder voller Vorfreunde in die kommende Kreisliga B Saison.

Das Trainerteam um Maximilian Frenken und Michael Buck zeigen wie immer vollen Einsatz, um den erhofften Aufstieg in die A Liga zu erreichen. Als Nachwuchsteam gelingt den Herren 2 der Spagat zwischen Integration von A Junioren und Spielpraxis für verletzte oder Aufbauspieler der Herren 1.

Herren 3:

Nachdem uns der langjährige Trainer Andreas Gagliardo verlassen hat, konnte mit Erdal und Tamay Yesiltunali ein Brüderpaar engagiert werden, das die Herren 3 in diese Saison begleiten wird. Auch wenn es ein großer Umbruch für dieses langjährig eingespielte Team war, so konnten beide Trainer nun neue Impulse setzen und es formiert sich ein schlagkräftiges Team für die anstehende Saison.

Wir wünsche den beiden Neutrainern alles Gute und ein glückliches Händchen.

Damen:

Die Fußballdamen des SV Salamander Kornwestheim haben die letzte Saison sehr erfolgreich mit dem zweiten Tabellenplatz beendet.

In dem folgenden Relegationsspiel gegen SGM Oppenweiler/Sulzbach II mussten sie sich mit 3:2 geschlagen geben.

Dieser Erfolg wurde beim Saisonabschluss gefeiert. Im Rahmen dieses Festes verabschiedeten sich Cheftrainer Christian Lange und Co-Trainer Tobias Fuhrmann vom Team.

Abteilungsleitung und Mannschaft bedankten sich beim Trainerteam mit einem Geschenk.

Den Posten des Cheftrainers übernimmt Sascha Bahr. Stefan Braunstein unterstützt ihn als Torwart-Trainer. Ergänzt wird das Trainerteam von Sebastian Kühner, der als Betreuer das Team ergänzt. Tobias Fuhrmann wird Abteilungsleiterin Silke Schöninger weiterhin beim Sponsoring unterstützen.

Die Vorbereitung für die neue Saison hat bereits begonnen.

Am ersten September-Wochenende absolvierten die Damen ihr Trainingslager mit dem abschließenden Trainingsspiel gegen Spvgg Rommelhausen.

Erfreulich ist, dass die Mannschaft keine Abgänge zu verzeichnen hat.

Zugänge sind Lara Huber und Jassy Andreina Vihy Harisoa.

Die Spielführerinnen Anna Schöninger und Daisy Bolkart freuen sich mit dem Team auf ihr erstes Meisterschaftsspiel.

Jugend:

Die vergangene Saison war sehr erfolgreich.

SVK A-Jugend 2023

Unsere **A-Jugend** wurde Meister und ist aufgestiegen, ebenso unsere **C1** und **D1**, welche nun eine Liga höher spielen dürfen.

Auch unsere **E3** wurde ungeschlagen Meister, dort gibt es allerdings keine Aufstiege.

Auch die anderen Jugendmannschaften haben sich sehr gut geschlagen.

Das Pfingstturnier wurde in diesem Jahr wieder mit „lokaleren" Mannschaften ausgetragen, doch auch so hatten wir viel Spaß.

Unsere **C1** und **D1** konnten sich auch in diesem Turnier den Sieg schnappen.

Für die neue Saison wollen wir weiterhin gut arbeiten und die SpielerInnen voranbringen.

Aktuell suchen wir noch einen Jugendleiter oder Jugendleiterin.

Wenn Sie Interesse haben, zögern Sie nicht uns anzuschreiben.

Allen Teams wünschen wir an dieser Stelle eine spannende und tolle Saison.

2. Weg

2. Weg mit Aktivitäten

Die SVK Sportgruppe „2.Weg“ tätigt die abwechslungsreiche Freitagsgymnastik mit Übungsleiterin Iris Wenzel. Schwerpunkt Beweglichkeit und Kräftigung der Muskulatur, Wirbelsäule und Beine. Auch Gleichgewichts- und Koordinationsübungen werden genutzt. Zusammen mit Freunden hat man mehr Spaß und Freude am Sport.
Seit vielen Jahren sind über 10 Sportler/inn vom „2.Weg“ Dienstag und Donnerstag auch im SVK-Funsport an den Sportgeräten aktiv. Bei der Jahres-Hauptversammlung incl. Weihnachtsfeier werden die Jahresaktivitäten besprochen und festgelegt. So auch wieder für das Jahr 2023. Der jeweilige Sportfreund muss seine zuständige Aktivität vorbereiten, organisieren und auch durchführen. Für die vielen Informationen an die Sportfreunde per Rundschreiben mit Foto und Grafik sowie für die Zeitungsberichte war Sportfreund Bodo Streicher mit Leidenschaft aktiv. Durch das neue Smartphone und Internet können die Informationen direkt vom jeweiligen Sportfreund gesendet und weitergeleitet werden.
In der Coronazeit ist die Radlergruppe vom „2.Weg“ aktiver geworden und betreibt seit über 3 Jahren regelmäßig Montag–Homeoffice-Zoom-Meetings: Hier wird besprochen was am Mittwoch unternommen wird, welche Tour, wieviel km und wo Einkehr stattfindet mit gemütlicher Unterhaltung und Infos. Diese Idee und Hilfe kam vom Gruppenleiter 2.Weg Jürgen Haug. Das Jahr begann traditionsgemäß mit dem Skat-Turnier, spannend, lustig mit Vesper. Ein gemeinsamer Besenbesuch per S-Bahn und Bus zum Kutterer Blockhausbesen in Poppenweiler war wieder ein gelungener und harmonischer Tagesausflug..
Am Vatertag sind wir nach Aldingen gewandert, dort in ein schönes Restaurant am Sportplatz zum kleinen Vesper eingekehrt. Nachmittag zurück nach Kornwestheim. Kleiner Umtrunk im Hirschgarten. Dort haben 3 Sportfreunde auf uns schon gewartet. Gemeinsam ging es zum traditionellen Abendessen zum Gasthof „Hasen“. Es war ein interessanter und harmonischer Vatertag. Wir haben viel erlebt, gequatscht und gelacht.
Ende Juli unser gemeinsames Gartenfest, das Highlight des Jahres. Der Tradition folgend bringen wieder die Frauen Kuchen oder Salate mit. Grillspeisen, Getränke, Kaffee und zum Abschluss Fischbrötchen werden zur Auswahl bereitgestellt. Es war wieder toll unterhaltsam und sehr lustig. Für die musikalische Unterhaltung sorgte unser Sportfreund Richard Schäfer.
Ein Dankeschön an Jürgen Haug und Andrè Roset sowie alle Helfer und Helferinnen.

Zoom-Meeting

2. Weg im FunSportZentrum

Skatrunde

Besenbesuch

Vatertag

Gartenfest

Steeldart

Der SVK Steeldart steht vor der neuen Saison mit seinen beiden Teams – dazu gab es einen EM-Titel

Nachdem der SVK 1 in der vergangenen Saison knapp am Aufstieg gescheitert ist, will man in der neuen Saison den Aufstieg in die Bezirksliga in Angriff nehmen. Highlight bildete sicher das Heimspiel gegen den TSV Korntal, bei dem ca. 100 Zuschauer den Gymnastiksaal der Osthalle in den „Osthally Pally“ verwandelt haben.

Osthally Pally

Der SVK 1 hat aber in seiner erst 2.Saison der jungen Vereinsgeschichte einen hervorragenden 3.Platz in der Kreisliga belegt. Meister und Aufsteiger wurden die Darter aus Reutlingen. Aber auch die 2.Mannschaft zeigte in der Premierensaison gute Leistungen und greift ebenfalls in der Kreisliga dieses Jahr an.

Die Abteilung freut sich auch stetig über Zuwachs. Auch Jugendspieler finden immer mehr Zugang zum Dartsport. Mit Lucas Brenner und Marlon Jäger hat der SVK auch vielversprechende Talente im eigenen Lager. Lucas Brenner ließ vor kurzem beim vom Bundesligisten DC Wolfsölden ausgetragenen Mitternachtsturnier mit einem hervorragenden 5.Platz aufhorchen.

Im Sommer diesen Jahres begeisterte die Abteilung mit seinem Festzelt auf den Kornwestheimer Tagen bereits zum 2.Mal die Bürger Kornwestheims. Tolle Stimmung herrschte rund um das aufgebaute mobile Dartoche. Auch wenn es sich beim Dart um einen Sport handelt, bei dem höchste Konzentration notwendig ist, so kommt der gesellige Teil nie zu kurz. Interessierte dürfen sich immer gerne mal wagen einen Test durchzuführen. Die Trainingszeiten sind immer Mittwochs (20-22 Uhr) und Freitags (18-22 Uhr) in der Osthalle Kornwestheim.

Einen tollen Erfolg gab es noch im Juli diesen Jahres zu feiern. Manuel Senn vom SVK1 konnte bei den Betriebssport-Europameisterschaften im französischen Bordeaux mit dem deutschen Team die Goldmedaille gewinnen. Er vertrat hier die Firma Wüstenrot&Württembergische AG.

Im August diesen Jahres wurde der SVK auch im Radio beworben. Der SVK Steeldart hatte sich durchgesetzt gegen die Mitbewerber und war beim Antenne 1-Wettgrillen im Finale mit 2 weiteren Teams. Abteilungsleiter Manuel Porubek, Initiator Wolfgang Reger, Vereinsmeister Marvin Anhorn und Philipp Bagli versuchten den Gewinn, ein Vereinsfest mit der Band „Boss Hoss“ zu gewinnen. Leider verpasste man den Sieg knapp und musste der Feuerwehr Erdmannhausen den Vortritt lassen.

SVK Steeldart Team

SVK Steeldart bei Antenne 1

SVK 1
Kreisliga 3 der Dart-Liga Schwaben

Die Gegner sind:
DC Wolfsölden 3
DC Wolfsölden 6
Deaf Black Panther
The AllyPally`s
MTV Ludwigsburg 2
TV Unterboihingen 1
TSV Korntal 1
Jäger`s Knights 3

SVK 2
Kreisliga 4 der Dart-Liga-Schwaben

Die Gegner sind:
1.DSV Reutlingen Big Six
DC Urbach 3
MTV Ludwigsburg 3
TV Unterboihingen 2
DC Wolfsölden 2
Jäger`s Knights 2
SDC Wire Kings Deizisau 2
SG Reichenbach 1

Saisonbeginn jeweils der 23.9.2023

Shotokan-Karate

Karate - ein Sport, um körperlich und geistig fit zu bleiben oder zu werden

Der Gründer des Shotokan-Karates Gichin Funakoshi sagte einmal zu seinen Schülern „Karate ist wie heißes Wasser. Wenn man aufhört es zu erhitzen, wird es kalt.“ Das ist richtig! Er wollte seinen Schülern mit diesem Beispiel sagen: „Wenn ihr trainiert und eure Techniken übt, seid ihr körperlich und geistig fit und beweglich.“

Allen ist bewusst, dass man einen Muskel stärkt, indem man ihn trainiert. Genauso verhält es sich eigentlich auch mit unserem Gehirn. Das Gehirn muss und will gefordert werden, um fit und rege zu bleiben. Denn wenn es nicht gefordert wird, lässt es in seiner Leistung nach.

Beim Karatetraining, wie bei vielen anderen Sportarten, wird der Körper trainiert und auch das Gehirn gefordert und angeregt. Das Gehirn lernt ständig. Es muss konzentriert arbeiten, den Körper immer wieder koordinieren, ihn im Gleichgewicht halten und die gezeigten und erlernten Karatetechniken körperlich umsetzen.

Dieser Effekt zeigt sich bei allen Karatesportlern, egal welchen Alters. Je früher mit Karate angefangen wird, desto besser. Doch wichtig ist, überhaupt anzufangen und beim Training dabei zu bleiben, auch in höherem Alter.

Hier hat das Kampfkunsttraining einen Vorteil im Vergleich mit vielen anderen Sportarten. Alle trainieren für sich mit den individuellen Möglichkeiten und Voraussetzungen. Es besteht kein Leistungsdruck von außen und alle können nach ihrer eigenen individuellen Leistungsbereitschaft für sich, aber in Gemeinschaft mit anderen und bei qualifizierten Trainern trainieren und Karate ausüben.

Wenn Sie/Du oder ihre Kinder und Jugendlichen das Karatetraining einmal ausprobieren möchten, dann nur zu! Informieren Sie sich bei unserer Abteilungsleiterin Ute Dillerup oder kommen Sie einfach zu den Trainingszeiten vorbei.

Hast du Lust mit uns zu trainieren?
Dann komm einfach vorbei und probiere es aus!

Erwachsene trainieren montags von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Jahnhalle und donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr in der Bolzschule.

Jugendliche trainieren montags von 19:00 bis 20:00 in der Jahnhalle und donnerstags in der Bolzschule von 19:00 bis 20:00 Uhr.

Kinder trainieren donnerstags in der Bolzschul-Turnhalle. Für das Kindertraining gibt es eine Warteliste. Bitte melden Sie sich per Mail, wir laden Sie dann zum nächsten Schnuppertraining ein.

Anmeldung und Infos bei Ute Dillerup, Abteilungsleiterin: karate@sv-kornwestheim.de, 07141/43230 (AB)

Was du brauchst: Lust, Neugierde, einfache Sportkleidung (ohne Turnschuhe – wir trainieren barfuß) und eine Flasche Waser

Wir freuen uns auf dich!

Arbeitseinsatz beim SVK-Weinfest

Die SVK-Karteabteilung kämpfte gemeinsam - nicht nur beim Karate Training - sondern auch hinter der Theke beim SVK-Weinfest 2023 in Kornwestheim. Vielen Dank allen Helfern!

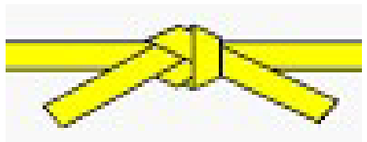
Bei guter Livemusik und tollem Publikum konnten wir zeigen, dass wir auch beim Ausschank eine sportliche Figur machen und Einsatz zeigen. Wir hatten einen schönen Abend und freuen uns auf das nächste SVK-Weinfestival.

Und nicht nur für „Viertelesschlotzer“ und „Feschtlesliebhaber“ hatte das Weinfest etwas zu bieten. Auch „Bücherwürmer“ und historisch Interessierte kamen auf ihre Kosten:

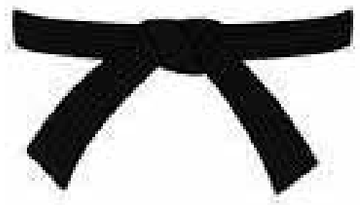
Das Grundbuchzentralarchiv Kornwestheim bot während des Weinfests ungeahnt interessante Führungen an. Jetzt wissen wir z.B. woher der Begriff kommt „ein Buch aufschlagen“: früher waren Bücher, weil sie so wertvoll waren, mit Riegeln verschlossen, die mit der Hand aufgeschlagen werden mussten.

Gurtprüfungen im Karate

Im Karate wird der Leistungsstand in Schüler- (Kyu-) und Meister (Dan-) Grade eingeteilt. Dies wird durch die Farbe des Gürtels angezeigt.



Sie beginnt bei weiß und wird über gelb, orange, grün, blau, braun - immer dunkler.
Mit der Dan-Prüfung übernimmt man dann den schwarzen Gürtel. Ab hier wird wieder aufwärts gezählt: 1.Dan, 2.Dan usw...



Immer setzt dies das Bestehen der Prüfung durch einen lizenzierten Prüfer voraus. Die Prüfungs-inhalte sind vom Deutschen Karateverband genau vorgeschrieben.

Am 16.Februar und am 24. Juli war es wieder einmal so weit. Der Tag für die Gurtprüfung für unsere Jüngsten war gekommen:

Die Nervosität steigt. Unter den strengen Augen des Prüfers zeigen die Prüflinge in Gruppen und auch einzeln die erlernten Karatetechniken. Jetzt zahlt sich die regelmäßige Teilnahme am Training aus. Der Trainingsfortschritt wird sichtbar: was so intensiv geübt wurde, bleibt lange erhalten.

Die Belohnung: eine Urkunde, die Eintragung im Karate-Pass und ein farbiger Gürtel.

Übrigens: Jetzt nicht nachlassen, denn nach der Prüfung ist vor der Prüfung.

Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!

STÄDTISCHE WOHNBAU KORNWESTHEIM GMBH

Ihr erster Ansprechpartner für Mietwohnungen, Wohneigentum, gewerbliche Immobilien und Baugrundstücke.

UNSERE AUFGABEN
> Immobilien betreuen und verwalten
> Projekte als Bauträger realisieren

UNSER ANSPRUCH
> Bezahlbaren Wohnraum schaffen
> Städtebauliche Akzente setzen

Frei-Räume zum Leben

STÄDTISCHE WOHNBAU
KORN WEST HEIM.
Jakob-Sigle-Platz 1
70806 Kornwestheim
www.wohnbau.kornwestheim.de

Leichtathletik

Harte Arbeit zahlt sich für Till Salomon aus

Zu Beginn des Jahres ging Till Salomon das erste Mal nach mehreren Jahren wieder über die 800 m an den Start.

Nachdem er seine Bestzeit pulverisierte und im Sindelfinger Glaspalast 2:16,61 min lief stand das Ziel für die Sommersaison fest.: Die Qualifikation für die Baden-Württembergischen Meisterschaften Anfang Juli. Hierfür wurde die Zeit von 2:10,00 min benötigt.

Nach drei Monaten Training fand am 01.05.2023 im Rahmen eines Kindersportfestes ein Qualifikationswettkampf für die 800 m statt. Nach strömendem Regen und etwa einer Stunde Verspätung ging es für Till los. Die Zeit stoppte nach 2:11,79 min. Trotz neuer Bestzeit reichte es noch nicht für die benötigte Norm.

Keine zwei Wochen später fanden die Kreismeisterschaften in Ludwigsburg statt. Dort nutze Till wieder die Chance um die Qualifikation zu laufen. Konkurrenzlos über die zwei Stadionrunden lief Till wieder eine neue Bestzeit und wurde mit 6 Sekunden Vorsprung Kreismeister. Leider reichte auch diese Zeit nicht, da die Uhr nach 2:10,71 min stoppte. Nur noch 71 Hundertstel fehlten zur geforderten Norm.

Am 17.06.2023 gab es die letzte Chance, da ein paar Tage später der Meldeschluss für die Baden-Württembergischen Meisterschaften vor der Tür standen.

Beim Sportfest LAV & Friends in Tübingen lief Till erneut eine Bestzeit und konnte mit 2:09,76 min die Qualifikationsnorm erfüllen.

Nun standen zwei Wochen später die BW Jugend Finals in Weinstadt an. Beim Saison Höhepunkt kämpfte er sich zum 5. Mal in diesem Jahr über zwei Stadionrunden und steigerte seine Bestzeit zum wiederholten Male auf 2:08,76 min. Belohnt mit einem 19. Platz im ersten U18 Jahr waren nur 6 Athleten des Jahrgangs 2007 bei diesen Meisterschaften schneller.

Johanna Göring - Mitglied im Team Germany bei der Leichtathletik-WM in Budapest

Das Jahr 2023 hat für Johanna sehr erfolgreich begonnen. Nachdem sie im Februar bei den Deutschen Hallenmeisterschaften Silber und bei den Deutschen Hallenmeisterschaften U20 sogar Gold gewinnen konnte, hat sie mit beeindruckenden Höhen auch in der Freiluftsaison ihr Können bewiesen.

Beim Hochsprung-Meeting in Eppingen erreichte sie mit 1,91m ihre Saisonbestmarke und blieb damit knapp unter ihrer persönlichen Bestleistung von 1,92m. Daraufhin wurde sie im Sommer für die Leichtathletik-WM der „Erwachsenen" in Budapest nominiert.

Vom 19.-27.08.2023 fand die WM statt und wir konnten Johanna bei der TV-Übertragung am 25.8.2023 bei der Qualifikation live die Daumen drücken. Ein Event wie eine Leichtathletik-WM ist ohnehin ein tolles Ereignis – wenn man dann eine Athletin aus dem eigenen Verein auch noch persönlich kennt, fiebert man noch intensiver mit. Aber noch vor der

Johanna Göring und ihre Trainerin Jennifer Hartmann freuen sich auf die WM in Budapest

WM stand Anfang August die Teilnahme an der U20 Europameisterschaft in Jerusalem auf dem Programm. Hier konnte sie allerdings krankheitsbedingt nicht um die Medaillen kämpfen und wurde mit 1,80m am Ende Achte.

Leider war sie auch zwei Wochen später bei der WM in Budapest noch nicht vollständig fit und konnte zwar wieder über 1,85 m springen, allerdings noch nicht in den Bereich ihrer Saison-Bestleistung, was für einen Finaleinzug notwendig gewesen wäre.

Mit der Teilnahme an der WM in Budapest ging ein Traum von Johanna in Erfüllung. Sie durfte in Budapest in einem großen Stadion vor großer Kulisse springen und so Erfahrungen bei einem internationalen Wettkampf sammeln. Auch wenn sie am Ende knapp am Einzug ins Finale gescheitert war – allein die Teilnahme an der WM war ein riesiger Erfolg und die erst 18-Jährige hat sicher noch einige Chancen bei großen Wettkämpfen ganz vorne mit dabei zu sein.

Es macht Spaß, Johanna bei den Wettkämpfen zuzuschauen – man spürt ihr die Freude am Sport förmlich an.

Wir sind sehr stolz und freuen uns mit Johanna und ihrer Trainerin Jennifer Hartmann, dass sie bei der Weltmeisterschaft dabei sein konnte und in der Zwischenzeit sogar in der Weltrangliste unter den Top 40 steht, und sind schon auf die nächsten Wettkämpfe gespannt.

Foto: Iris Hensel

Nach den Sommerferien ging es für die U16 / U18 Gruppe mit viel Spaß beim Beachvolleyball los

Vier Kreismeistertitel für die SVK Leichtathletik Trainingsgruppe U16/U18

Bei den Kreismeisterschaften Teil 1 am 20.05.2023 im Ludwigsburger Ludwig Jahn Stadion holten sich drei SVK Athleten den Kreismeistertitel, auch alle anderen Starts wurden mit Top 8 Platzierungen belohnt.

Zu Beginn des Wettkampfes starteten unsere U16 Mädels in den Tag über die 100 m.
In der Altersklasse W15 belegte Franziska Pelz mit einer neuen Bestleistung von 14,60 s den 5. Platz.

Auch Julia Krause lief eine neue Bestleistung und erreichte mit ihrer Zeit von 15,36 s den 8. Platz in der Altersklasse W14.
Direkt im Anschluss startete die WU18 in der Linnéa Wunderlin vertreten war und im Gesamtfeld den 4. Platz belegte.

Weiter ging es bei der WU16 mit dem Hochsprung. Hier sicherte sich Sarah Romberg bei der W14 mit übersprungengen 1,35 m den ersten Kreismeistertitel des Tages für den SVK. Franziska Pelz, die eine Altersklasse höher an den Start ging, überprang die gleiche Höhe und belegte damit den dritten Platz.

Ohne Verschnaufpause startete für Sarah Romberg der Weitsprungwettbewerb der W14 an dem auch Julia Krause teilnahm. Trotz schwierigen Windbedingen sprangen die Mädels mit beachtlichen Weiten und nur einen Zentimeter unterschied auf die Plätze fünf und sechs.

Zum Abschluss des Tages gingen vier unsere Athleten noch über die 800 m an den Start.
Bei der MU18 lief Till Salomon mit neuer Bestzeit in 2:10,71 min auf Platz eins und kam 6 Sekunden vor dem Zweitplatzierten ins Ziel.

Im gleichen Lauf kämpfte sich Bastian Döbert in der Altersklasse M14 auf den dritten Platz mit einer Zeit von 2:47,36 min.

Franziska Pelz (W15) und Sarah Romberg (W14) machten einen erfolgreichen Abschluss des Tages perfekt. Nach 2:45,62 min stoppte die Zeit für Sarah und wurde mit dem dritten Platz belohnt. Kurz darauf kam auch Franziska ins Ziel und holte sich den letzten Kreismeistertitel des Tages.

Etwa einen Monat später fanden in Murr die Kreismeisterschaften Teil 2 statt.

Drei Athletinnen der Altersklasse W14 gingen an den Start. Sarah Romberg, Michelle Stroh und Julia Krause belegten in dieser Reihenfolge beim 5er Sprunglauf die Plätze 1 bis 3.

Erfolgreiche Teilnahme beim Kornwestheimer Stadtlauf 2023

Die Leichtathletikabteilung war auch 2023 wieder mit einer großen Gruppe von Kindern und Jugendlichen beim Stadtlauf am 23. April in Kornwestheim vertreten.
Dabei konnten in den Läufen der unterschiedlichen Altersklassen viele Medaillen gesammelt werden:

1 km Schülerlauf der Altersklassen M08/09:
1. Platz - Philipp Machill (00:04:18); 3. Platz Tim Firchau (00:04:34)

1 km Schülerlauf der Altersklassen M10:
1. Platz - Xiaoyang Zhu (00:04:10); 2. Platz - Paul Krader (00:04:13); 3. Platz - Theodor Mewes (00:04:16)

1 km Schülerlauf der Altersklassen W08/09:
1. Platz - Lilly Thoms (00:04:36); 2. Platz - Florine de Haan (00:04:37); 3. Platz - Nora Schöttler (00:04:38)

1 km Schülerlauf der Altersklassen W10:
1. Platz - Sophia Reichert (00:04:20); 2. Platz - Hanna Rannig (00:04:25); 3. Platz - Klara Schulte (00:04:29)

2 km Schülerlauf der Altersklassen M12/13:
1. Platz - Henrik Machill (00:07:52)

2 km Schülerlauf der Altersklassen M14/15:
1. Platz - Jonathan Meister (00:08:15); 2. Platz - Bastian Döbert (00:08:19)

2 km Schülerlauf der Altersklassen W12/13:
3. Platz - Leni Firchau (00:09:12)

2 km Schülerlauf der Altersklassen W14/15:
1. Platz - Franziska Pelz (00:08:54); 2. Platz - Sarah Romberg (00:09:10); 3. Platz - Julia Krause (00:09:49)

10 km Volkslauf der Altersklassen M16:
1. Platz - Samuel Meister (00:46:30:00)

Wir gratulieren allen Teilnehmenden am Stadtlauf zu ihrem Erfolg!

Leichtathletik

Salamander U12-Schüler-/innen erfolgreich bei der Bahneröffnung in Asperg

Am Samstag, den 07.05.2023 starteten die U12 Schüler, bei herrlichem Leichtathletik-Wetter, in Asperg im Osterholzstadion in die Freiluftsaison. Durch die späten Osterferien war die Wettkampfvorbereitung etwas unterbrochen. Umso erfreulicher war es, dass die Salamander-Athleten/-innen mit vielen Urkunde nach Hause fahren konnten.

Bei den 50 m Vorläufen machte sich gleich große Nervosität unter den Teilnehmern bemerkbar, schließlich war es für die meisten Kinder das erste Mal, dass mit einer richtigen Startpistole geschossen wurde. In der Altersklasse M11 Schüler konnte sich Henrik Kössler mit einer Zeit von 8,4 s für das Finale qualifizieren, in dem er sich auf 8,3 s steigern konnte und den 4. Platz erreichte. Nils Weber und Matti Nauheim kamen bei den M10, in einem größeren Starterfeld, zunächst in den Zwischenlauf, in dem sich Nils für das Finale qualifizieren konnte und ebenso einen 4. Platz in 8,5 s erreichte. Klara Schulte und Trixie Büchel schafften es in das Finale der W11 Schülerinnen und konnten sich den zweiten und dritten Platz mit 8,4 s und 8,5 s erkämpfen.

Im Finale der W10 Schülerinnen standen mit Grace Ouattara und Emelie Mayer wiederum zwei Salamander Athletinnen. Grace wurde mit einer Zeit von 8,2 s zweite und Emelie kam mit 8,4 s auf Platz vier.

Die Möglichkeit Wettkampf-Erfahrung zu sammeln, nutzten unsere Salamander-Athleten gerne. So starteten Henrik Kössler und Paul Krader zum ersten Mal im Hochsprung und belegten gleich die Plätze eins und drei. Auch beim Ballwurf konnten beide die Konkurrenz weit hinter sich lassen. Henrik gewann mit starken 40,5 m vor Paul mit 34,0 m.

Henrik Kössler, Nils Weber, Matti Nauheim, Paul Krader.

Grace Ouattara, Emelie Mayer, Trixie Büchel, Klara Schulte.

Klara Schulte und Trixie Büchel starteten ebenso im Hochsprung und freuten sich riesig, sich gemeinsam mit erreichten 1,10 m auf das oberste Treppchen stellen zu dürfen. Trixie wurde zudem im Ballweitwurf zweite und Klara dritte mit erreichten 21,5 m und 20,00 m.

Beim Weitsprung der W10 ging es sehr eng zu. Emelie Mayer wurde zweite mit 3,32 m, die sie gleich im ersten Versuch sprang. Grace Ouattara kam mit 3,27 auf den vierten Platz.

Bevor die dunklen Wolken das Osterholzstadion erreichten, konnten und gar der Abbruch des tollen Wettkampf-Tages drohte, beeilte sich das Organisationsteam aus Asperg und zog den Start der abschließenden 4x50 m Staffeln vor. Zunächst starteten die Jungs mit Paul Krader am Start, Matti Nauheim, Henrik Kössler und Nils Weber als Schlussläufer.

Die vier Sprinter ließen der Konkurrenz keine Chance und gewannen, auch durch großartige Stabübergaben, in 33,7 s vor der LG Freiberg die nach 35,3 s ins Ziel kam.

Die Mädchen-Staffeln lagen enger beieinander und es wurde ein spannender Lauf. Aber auch Klara Schulte, Trixie Büchel, Emelie Mayer und Grace Ouattara als Schlussläuferin zeigten, dass sie den Stab ohne Zeitverlust übergeben konnten, und mit Grace hatten sie eine vortreffliche Kämpferin, die den Stab in 33,1 s vor der SGV Murr mit 33,8 s und der LG Neckar-Enz, als Sieger ins Ziel brachte.

Henrik Kössler wird U12 Kreismeister in Freiberg

Am 17.06.2023 fanden in Freiberg a. N. die Mehrkampf-Kreismeisterschaften statt.

Einen spannenden Wettkampf lieferten sich der Salamander-Athlet Henrik Kössler und Lloyd Ugwu von der LG Freiberg. Henrik startete den Wettkampf mit 8,51 s über 50 m. Mit einem Satz von 3,90 m im letzten Versuch beim Weitsprung schob er sich auf den dritten Platz vor.

Den 80 g Schlagball schleuderte Henrik auf beachtliche 41,0 m. Dies bedeutete für ihn am Ende den Kreismeister-Titel mit 1005 Punkten. Die Mehrkampf-Mannschaft mit Henrik Kössler, Xiaoyang Zhu und Paul Krader belegte den zweiten Platz hinter der LG Freiberg.

Beim Dreikampf der Mädchen der Mädchen belegten Paula Kienzle, Klara Schulte und Sophia Reichert die Plätze 6, 7 und 8.

Mit dieser geschlossene Mannschaftsleistung erreichte die erste Mädchen-Mannschaft Bronze.

Die zweite Mannschaft mit Marietta Machill, Trixie Büchel und Yücel Naz kam noch auf Platz 6 bei 12 teilnehmenden Mannschaften.

Henrik Kössler vom SV Salamander Kornwestheim.

Sportabzeichen

Mit dem Verlauf der Saison 2023 sind wir rundum zufrieden. Alle Aktivitäten konnten wir planmäßig und ohne Verletzungen durchführen.

Als Auftakt unternahmen wir erstmals eine gemeinsame Wanderung. Mit guter Stimmung und wider Erwarten auch gutem Wetter, nahmen wir am 7. Mai die erste Etappe des Stuttgarter Rösslewegs in Angriff.

Von der Geroksruhe ging es über den Waldfriedhof und Kaltental zum Birkenkopf.

Vesperpause Santiago de Chile Platz

Mittagspause Waldheim Heslach

Aufgrund der guten Resonanz werden wir wohl auch die nächsten Etappen des Rösslewegs durchwandern.

Beginn der Saison war Montag, der 8. Mai., wie immer 18.00 Uhr

Es herrschte großer Andrang und viele wollten am liebsten alle Disziplinen auf einmal absolvieren. Doch immer wieder zeigt es sich, dass Training und Übung zur Erlangung des Sportabzeichens notwendig sind.

Es müssen 4 Kategorien erfolgreich bestanden werden:

Schnelligkeit – Ausdauer – Kraft – Koordination

Zudem muss die **Schwimmfertigkeit** nachgewiesen werden. Diese kann man entweder in einer der Kategorien oder mit 15 Min. Dauerschwimmen absolvieren.
Die Gültigkeit der Schwimmfertigkeit ist begrenzt auf 5 Jahre und muss dann erneuert werden.

Kategorie Schnelligkeit:
Wir trafen uns am 17. Mai auf einem Feldweg beim Thomashaus zum 200 m Radsprint.

Ansonsten bieten wir im Stadion 100 m bzw. ab einem bestimmten Alter 50 m Sprint oder es besteht die Möglichkeit, mit Schwimmen über 25 m diese Disziplin zu absolvieren.

Kategorie Ausdauer:
Wir ermöglichen einmal im Jahr einen gemeinsamen 2-Stunden-Geländelauf. Dieser fand am 2. Juli statt.
Bei dieser Disziplin kommt es nicht auf Schnelligkeit oder Streckenlänge an, sondern auf die Zeitdauer (Durchhaltevermögen).

Ebenso bieten wir einmal im Jahr die Möglichkeit, diese Kategorie mit 20 km Radfahren auf dem langen Feld zu absolvieren.
Im Stadion steht 3.000 oder 10.000 m Lauf oder 7,5 km Walking zur Auswahl, die Schwimmdisziplin ist je nach Alter in 800 m, 400 m oder 200 m gestaffelt.

Kategorie Kraft:
In dieser Kategorie schlagen Männerherzen höher! Ob beim Kugelstoßen oder beim Medizinballwurf – mit der Verbesserung der Technik erwacht der Ehrgeiz.

Kugelstoßen

Medizinball

Eine Alternative ist der Standweitsprung und, bei uns dieses Jahr mit großer Neugier und einer gewissen Portion Skepsis durchgeführt, der Steinstoß.

Kategorie Koordination:
In dieser Kategorie zeigt es sich jedes Jahr am Deutlichsten, dass nur Übung und Training zum Ziel führen.
Angeboten wird Hochsprung, Weitsprung und Schleuderball.

Schleuderball

Alternativ kann man Seilspringen (hier müssen je nach Alter verschiedene Sprungtechniken eingehalten werden).

Wir beenden unsere Saison am Montag, den 9. Oktober.
Die Termine für das Jahr 2024 werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Unsere Kontaktdaten:
E-Mail: sportabzeichen@sv-kornwestheim.de
Telefon: 07154/17 88 35 (Uwe Bodmer).

Senioren

ABTEILUNG Senioren 2023

Durch die langjährigen und älteren Mitglieder des SVK, wurde unser Verein mitgestaltet und geprägt.

Für diese Mitglieder organisieren und veranstalten wir, auf das Jahr verteilt, verschiedene Aktivitäten und Ausflüge.

Hier wird gemeinsam unsere schöne Heimat erkundet, es wird erzählt und gelacht und Kultur erlebt und gelebt.

Die Ansprechpartner für das Programm sind
Kurt Wagner
Ute Wiegand

Informationen über unsere Veranstaltungen kann man unter folgenden Telefonnummern erhalten:

Anmeldungen
Petra Steis/Geschäftsstelle 07154//830812
Anrufzeiten Montag-Donnerstag von 8-11.30 Uhr
Kurt Wagner 07154/24422
Ute Wiegand 0171/9002220
oder per Mail
svksenioren@sv-kornwestheim.de

Die Bezahlung der Ausfahrten und Veranstaltungen ist grundsätzlich per Überweisung auf das Konto SVK-Senioren Kornwestheim, VR -Bank Ludwigsburg möglich.
IBAN DE91 6049 1430 0471 2360 20

Ute Wiegand und Kurt Wagner

Der Auftakt unserer Veranstaltungen für das Jahr 2023, war am 21.03.2023 die immer beliebte Fahrt nach Abstatt in den Blockhausbesen.

Dort wurde viel erzählt, gelacht und natürlich gut gegessen und getrunken. Am Samstag, den 22.04.2023 konnten wir im Theater Friedenau in Stuttgart einen sehr humorvollen Abend mit schwäbischer Mundart erleben.

Abgerundet wurde der Abend durch gutes Essen und Trinken, was den Abend nicht nur kulturell, sondern auch kulinarisch, zu etwas Besonderem machte. Für 30 Seniorinnen/Senioren war das ein unvergesslicher und schöner Abend.

Für die Ausfahrt nach Heidelberg am 23.05.2023 fehlten uns leider 5 Anmeldungen, um die Ausfahrt durchzuführen. Sehr schade, dass es nicht geklappt hat.

Beim Spargelbesen in Fellbach, waren viele wieder mit Freude und Appetit dabei. Es war ein schöner, geselliger Nachmittag, der seinen Abschluss im Hirschgarten in Kornwestheim fand.

Endlich, am 04.07. 2023, konnte unsere erste Ausfahrt mit dem „Kleinen Stuttgarter" nach Tübingen stattfinden.

Die Stocherkahnfahrt auf dem Neckar war ein sehr gemütliches und entspanntes Erlebnis. Man konnte gemächlich durch die üppig grüne Uferlandschaft fahren, miteinander schwätzen und die romantische Kulisse der Tübinger Neckarfront bewundern.

Nach Besichtigung des schönen Stadtzentrums von Tübingen, anschließendem guten Essen und Trinken am Neckarufer,

fuhren wir weiter zum Kloster Bebenhausen.

Mitten im Schönbuch gelegen, ein Meisterwerk der gotischen Baukunst und ein sehr beeindruckendes Erlebnis.

Zum Abschluss kehrten wir in einem netten Kaffee in der Nähe des Klosters ein, wo man sich bei Kaffee und Kuchen stärken konnte.

Stocherkahnfahrt in Tübingen

Am 12.09.2023 sind wir zum Flughafen Stuttgart gefahren. Es war sehr interessant, einmal die Abläufe dort hinter den Kulissen anschauen zu können und Interessantes über die Geschichte des Airports zu erfahren.

Am 10.10.2023 soll der letzte Busausflug für dieses Jahr stattfinden. Es ist eine Fahrt in die Münsterstadt Ulm.

Die Besichtigung des Münsters, des Fischerviertels und des Stadtkerns werden auf dem Programm stehen.

Am Nachmittag geht die Fahrt durch das romantische Blautal nach Blaubeuren mit anschließendem Stadtrundgang und Besichtigung des Blautopfes.
Im November schließen wir das Jahr mit einem gemeinsamen Besuch eines regionalen Besens ab.

Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Volleyball

Damen 1 – Wiederaufstieg direkt geglückt

Die vergangene Saison spielten wir, nach dem unglücklichen Abstieg aus der Landesliga in der vorangegangenen Saison, in der Bezirksliga Nord. Das ernannte Ziel: direkter Wiederaufstieg in die Landesliga bzw. Verbandsliga. Nach einer Zusammenführung der verschiedenen Landesverbände auf einer Plattform wurden auch die Bezeichnungen der Ligen vereinheitlicht. Die Hinrunde verlief ohne größere Schwierigkeiten, zwar mit dem einen oder anderen (ungewollten und seitens der Trainer unerwünschten) Satzverlust, aber dennoch war die Herbstmeisterschaft sicher.

Die Rückrunde startete zunächst ebenfalls erfolgreich. Dennoch waren die Spiele nun zum Teil keine Selbstläufer mehr. Einzelne Ausfälle im Kader und etwas zu verkopft, war das erste Spiel verloren und kurz darauf auch das zweite. Die Damen aus Geißelhardt waren in der Tabelle nur knapp dahinter und kamen durch die Punktverluste immer näher. Im letzten Heimspiel ging es um alles. Untersteinbach spielte souverän auf, sodass dieses Spiel mit einer 3:2-Niederlage leider nicht zugunsten des SVK ausging. Mit schier unerträglicher Spannung wurden die letzten Ergebnisse erwartet. Durch einen aus SVK-Sicht glücklichen Sieg von Stromberg, die im Verlauf der Saison immer stärker wurden, gegen Geißelhardt stand dem direkten Aufstieg mit einem knappen Vorsprung in der Tabelle nichts mehr im Wege. Beim abschließenden Spiel in Bad Mergentheim wurde das Saisonziel vollendet und auch gebührend gefeiert. :) Alles in allem eine gelungene Saison mit ein paar wenigen Schönheitsfehlern.

Der Kader war im Verlauf der Saison stabil, sodass alle Spielerinnen nach kurzer Zeit in verschiedenen Konstellationen auf dem Feld zusammen agieren konnten. Neuzugang Laura entpuppte sich als flexibel einsetzbar und Svenja kam nach der Babypause auf ihre angestammte Position im Zuspiel zurück.

Verzichten musste die Mannschaft auf die Bank in der Annahme, Eva, die sich in die Babypause verabschiedete. Weitere Abgänge blieben erfreulicherweise aus.

Nach dem Wiederaufstieg stand zunächst die Trainingspause an. Nach der Saison ist vor der Saison.

Zu Beginn der Vorbereitung konnten einige Neuzugänge verbucht werden. Aus Ludwigsburg stießen Selina, Helena, Sara und Nataly dazu. Zurück in die Heimat und auf der Suche nach einer Mannschaft fand Christina den Weg nach Kornwestheim. Nach einiger Zeit in Schmiden kam Diana als erfahrene Spielerin zurück nach Kornwestheim. Die sich in der Babypause befindende Eva und ebenfalls Rückkehrerin Thesi, die zuletzt auch in Schmiden aufschlug und ebenfalls eine Babypause einlegte, planen ihre Rückkehr und ihren Wiedereinstieg as soon as possible. Trainingsgast Eva V. komplettiert die Teilnehmerinnen im Training.

Mit einem lachenden und einem (größeren) weinenden Augen müssen wir Abschied von Maren nehmen. Angesprochen über die Hochschulmeisterschaft wird sie in der kommenden Saison in Ludwigsburg in der Regionalliga aufschlagen (2 Ligen höher!). Wir wünschen dir viel Erfolg und die Türe beim SVK steht dir immer offen. ;)
Laura pausiert in der neuen Saison wegen ihres Praxissemesters, das sie im Donautal absolvieren wird. Viel Erfolg und ein gutes Händchen! Wir freuen uns auf deine Rückkehr. Nina geht in die Babypause und sorgt bis auf Weiteres für Stimmung von der Außenlinie. Die Trainerbank um Felix und Carl bleibt erhalten und sorgt für tatkräftige Unterstützung von der Seitenlinie. Danke dafür!

Ein großer Dank geht auch an die Dogmai Thaimassage in Kornwestheim, die uns mit ihrem Sponsoring unterstützen und für Entspannung sorgen.
Zu unseren Heimspielen in der Sporthalle Pattonville mit Spielbeginn um jeweils 12:30 Uhr laden wir alle Interessierten ein: 05.11.2023, 03.12.2023, 14.01.2024, 10.03.2024

Für leibliches Wohl ist gesorgt.

Auf euch freuen sich…
Eure Damen 1

Viele Änderungen bei Damen 2

Nicht nur der Name der Liga, in der die zweite Damenmannschaft des SVK kommende Saison spielen wird, ändert sich, aus der A-Klasse wird die Bezirksliga, sondern auch personell gibt es einige Neuerungen. Trainerduo Niklas Waitzmann und Joshua Buket verschlägt es kommende Saison als Spieler nach Fellbach, wodurch sie leider nicht mehr die D2 trainieren können. An dieser Stelle vielen Dank für die gute Zeit, bei der weder Volleyball noch der Spaß vor, während und nach dem Spiel zu kurz kamen.

Übernehmen werden das Amt Jan Waitzmann und Georg Vochazer, die bisher (und auch weiterhin) Jugenden beim SVK trainieren. Aus diesen, genauer gesagt der U20, kommen auch Noura, Mariam und Diana mit zu den Aktiven, um den Kader zu verstärken, etwas Bezirksligaluft zu schnuppern und die Abgänge der langjährigen Leistungsträgerinnen Leni, Kira und Jessi etwas zu kompensieren.
Auch euch ein großes Dankeschön für die lange Zeit bei Damen 2, natürlich ist für euch immer ein Platz im Training frei und man sieht sich bestimmt bei diversen Heimspieltagen wieder.

Sportlich will das Team, trotz der vielen Änderungen, an die gute letzte Saison anknüpfen, in der der Aufstieg knapp in der Relegation verpasst wurde. Dabei gilt es natürlich sich kontinuierlich zu verbessern und weiterhin Spaß als Mannschaft, egal ob auf dem Feld oder bei Teamevents, zu haben.

Wir hoffen auf eure zahlreiche und lautstarke Unterstützung für die kommende Saison und vor allem bei den Heimspieltagen am 04.11, 02.12, 13.01 und 09.03 in der Hannes-Reiber-Halle.

Damen 2

Wir starten voller Vorfreude in die neue Saison der Landesliga und möchten euch einen Einblick in das Geschehen rund um unsere erste Mannschaft des SV Kornwestheim geben.

Diese Saison verspricht aufregend zu werden, mit vielen Höhen und Tiefen, aber vor allem mit einem hoch motivierten und erfahrenen Team.

Zunächst einige Worte zu den Veränderungen in unserer Mannschaft. Einige langjährige Spieler haben uns verlassen, um neue Wege zu beschreiten. Doch diese Abgänge haben uns nicht geschwächt, sondern motiviert, uns weiterzuentwickeln. Wir haben Verstärkung geholt und sind fest davon überzeugt, dass unsere neue Formation das Beste aus sich herausholen wird.

Ein Schlüssel zum Erfolg liegt in einem starken Teamgefüge. Unsere Spieler sind nicht nur auf dem Feld, sondern auch außerhalb enge Freunde. Diese Verbundenheit wird uns in schwierigen Momenten helfen und uns zu Höchstleistungen antreiben.

In der Vorbereitung lag unser Fokus klar auf dem Team und dem Zusammenspiel. Wir haben hart trainiert, um uns als Einheit zu verbessern und sind zuversichtlich, dass unsere harte Arbeit sich auszahlen wird.
Diese Saison bringt einen erfrischenden Aufschwung mit sich. Die Vorfreude und Begeisterung in der Mannschaft sind förmlich greifbar. Wir sind entschlossen, unseren Fans großartige Spiele zu bieten und unser Bestes zu geben.

Besonders stolz sind wir auf unseren neuen Zuspieler. Mit seiner langjährigen Erfahrung wird er eine wichtige Rolle in unserem Spiel einnehmen und uns entscheidend verstärken.

Ein Zeichen für unsere erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist der Wechsel eines unserer Eigengewächse in eine höhere Liga. Dies zeigt, dass unsere Talente hier optimal gefördert werden.

Die erste Mannschaft des SV Kornwestheim Volleyball ist bereit, die Landesliga zu erobern. Wir hoffen auf eure Unterstützung und freuen uns auf spannende Spiele und gemeinsame Erfolge in dieser Saison. Lasst uns zusammen für einen neuen Aufschwung sorgen und den Volleyballsport in Kornwestheim weiter voranbringen!

Sportliche Grüße,
Euer SV Kornwestheim Volleyball Team Herren 1

Schwimmen

SVK-Wassersportler blicken auf alles in allem erfreuliches Sommerhalbjahr

hjt. In der Schwimmabteilung bleiben unsere Springer auch weiterhin das sportliche Aushängeschild. Die Kornwestheimer Talente sahnten bei den besuchten Wettbewerben groß ab und stellten unter Beweis, dass beim SVK in dieser Sportart ausgezeichnete Arbeit geleistet wird. Kaum weniger groß war die Freude auch bei unseren Schwimmern, die bei ihren Vereinsmeisterschaften neue Gesichter auf dem Podium sahen. Und nachdem derzeit auch die Aktiven des Partnervereins aus Marbach in Kornwestheim eine vorübergehende Heimat gefunden haben, platzen die Bahnen im Alfred-Kercher-Bad an manchen Trainingsabenden förmlich aus den Nähten. Voll belegt sind auch weiterhin die AquaFit-Kurse der Abteilung. Unsere Freiwasser-Fans hielten sich dank des guten Wetters vor allem im Neckar in Form, die Masters trainierten individuell und die Wasserballer halten sich weiterhin in der Kooperation mit dem SV Bietigheim über Wasser. Soweit der Überblick

Top-Ergebnisse der Springer

Ganz ohne Training geht es nicht. Das gilt insbesondere für den Sprungsport, der komplexe Anforderungen an die Springerinnen und Springer stellt. Körpergefühl und –spannung, Koordination und Schnelligkeit sind hier gefragt, um mit exakt vorgegebenen Sprungfiguren nach den wenigen Zehntelsekunden in der Luft „unfallfrei" ins Wasser einzutauchen.

Im Kornwestheimer Hallenbad stehen den Springern je nach Leistungsstand 3 Sprunghöhen zu

Diese Fähigkeiten lassen sich im jungen Alter am besten schulen und einüben. Und so ist es kein Wunder, dass sich im SVK-Training viele Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren tummeln. Und für die etwas Ehrgeizigeren genügt die Doppelstunde am Donnerstag natürlich keineswegs. Sichtbare Fortschritte und Wettkampffähigkeit erarbeiten sie sich mit weiteren Trainingseinheiten, die Landes- und SVK-Trainer Rainer Markwirth durch entsprechende Kooperation in weiteren Vereinen ermöglicht. Und dieses Vorgehen zahlt sich bereits seit vielen Jahren mit tollen Erfolgen für unsere SVK-Springer aus.

Die Feinjustierung für die Sprungtechnik erfolgt bereits im jüngsten Alter.

Nach engen Kopf-an-Kopf-Rennen freuten sich Alessio Rehhahn (li) und Niklas Böttcher (re) über 6 Meisterschaften

Bei den Baden-Württembergisch-Bayerischen Meisterschaften in Pforzheim holten Alessio Rehhahn und Niklas Böttcher in der D-Jugend zusammen 6 Goldmedaillen und verdoppelten damit ihre Ausbeute bei den Hallenmeisterschaften Anfang des Jahres.

Besonders groß war die Freude bei den SVKlern über den Erfolg des gleichaltrigen Vladyslav Bondarenko, der aus der Ukraine kommt und erst seit einem halben Jahr trainiert.

Er gewann im Technikwettbewerb, der noch etwas einfachere Sprünge verlangt, von beiden Brettern die Goldmedaille.

Nach Veröffentlichung des Meldeergebnisses für die Süddeutschen Meisterschaften zogen einige Vereine und auch die Springer aus unserer SVK-Trainingsgruppe ihre Starts zurück.

Die Vereine aus Sachsen hatten eine Vielzahl von Nationalkader-Springern aus der Ukraine gelistet, die nahezu unter Profibedingungen trainierten und trainieren und bereits deutlich höhere Schwierigkeiten springen.

Wettbewerbsverzerrung gegenüber den „Amateuren" war damit vorprogrammiert. „Ein weniger erfreulicher Vorgang, der hoffentlich eine einmalige Episode bleibt", so SVK-Spartenchef Torsten Rehhahn, der sich von diesem Vorgehen ebenso enttäuscht zeigte wie seine Sportler, denen eine wichtige Standortbestimmung genommen wurde.

Zurecht stolz auf seine Erfolge: Vladyslav Bondarenko.

Schwimmer ehren neue Vereinsmeister

In der Wettkampfpause stellen sich die SVK-ler dem Fotografen.

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr gingen die Vereinsmeisterschaften unserer Schwimmer auch in diesem Jahr im späten Frühjahr und mit guter Beteiligung über die Bühne.

Ausgeschrieben waren der Dreikampf für den Schülerbereich über jeweils 50m Brust, Rücken und Freistil sowie der Fünfkampf für die Jugend, die zusätzlich 50m Delfin und 100m Lagen zu bewältigen hatten.

Die Masters traten über 50m Brust und Freistil sowie 100m Lagen an. Neben der Jahrgangswertung aus den addierten Zeiten galt der Blick aller TeilnehmerInnen natürlich auf der Punktewertung für die Vereinsmeisterschaft.

Dort fließen im System der internationalen Leistungstabellen, die sich an den aktuellen Weltrekorden über die jeweilige Strecke orientieren, auch Alter und Geschlecht ein. Damit findet sich nicht automatisch der oder die Schnellste auch auf dem Siegerpodest.

Im Dreikampf spielte diese Systematik in diesem Jahr allerdings nur eine untergeordnete Rolle, da alle, die die 3 Strecken absolvierten, dem gleichen Jahrgang angehörten.

Am Ende setzte sich Hanga Vezna Petrovics dank einer tollen Freistilzeit gegen ihre stärkste Konkurrentin Anna Heuber durch und durfte erstmals den Meisterschaftspokal entgegennehmen. Auf Rang 3 kam David Banach noch aufs Treppchen

Aus der in den letzten Monaten nicht ganz so aktiven Mastersriege waren dieses Jahr lediglich 3 Starter angetreten – allesamt auch Wasserballer.

Uli Czerwatzky setzte sich hier mit 1099 Punkten souverän gegen Hendrik Heuber und Christian Hahn durch.

Bei den Masters ganz oben: Uli Czerwatzky.

Das Siegerpodest im 3-Kampf mit der neuen Vereinsmeisterin Hanga Vezna Petrovics.

Ungebrochene Nachfrage

Nach wie vor erreichen den SVK viele Anfragen von Eltern, die ihre Kinder zum Schwimmen oder Schwimmsport bringen wollen. Doch die Kapazitäten sind – auch bei der KISS, mit der unsere Abteilung mit unseren Trainern gerade im Nachwuchsbereich eng kooperiert – eng. So kann man leider bei weitem nicht allen Wünschen gerecht werden.

Ähnlich zeigt sich diese Situation auch beim AquaFit-Angebot, das sich weiter großer Beliebtheit erfreut. Viele Teilnehmerinnen nutzen die Kurse von Sibylle Dehnen gleich mehrfach. Ein gutes Zeichen für die Qualität, die der SVK hier seit Jahren bietet. Die Warteliste ist daher regelmäßig sehr lang.

AquaFit mit Spaß – auch am Beckenrand.

Masters und Wasserball

Keine großen Veränderungen ergaben sich bei unseren Wasserballern und Masters. Beide sind in ihrer Entwicklung durch die Pandemie ganz besonders getroffen worden.

Der Nischensport Wasserball hatte es in Kornwestheim bereits in den letzten Jahren sehr schwer und kam bisher trotz mehrerer Versuche nicht auf die Beine. Es fehlt schlichtweg an Nachwuchs, für den allerdings auch keine attraktiven Trainingszeiten angeboten werden können.

Die älteren Spieler sind daher in der Kooperation mit dem SV Bietigheim am Start und halten sich gemeinsam mit den Freiwasser- und Masters-Schwimmern fit. Auch bei unseren über Jahrzehnte überaus erfolgreichen Masters fehlt inzwischen der „Nachwuchs“, der den erforderlichen Ehrgeiz mitbringt, Wettkämpfe zu bestreiten. Und aus der „älteren Generation“ beenden die Aktiven aus nachvollziehbaren Gründen sukzessive ihre Karriere. Glücklicherweise fragen immer wieder Interessenten nach Trainingsmöglichkeiten für „Fortgeschrittene“ an, die sich schwimmerisch fit halten wollen.

Daher bleibt auch Mastersschwimmwart Dirk Kalka weiterhin optimistisch und freut sich über jeden „Rückkehrer“ ins Sportbecken.

Freiwasser-Schwimmer im Bodensee unterwegs

Start der Freiwasserschwimmer am frühen Morgen in den Bodensee bei Konstanz

Das SVK-Freiwasser-Trio nach der Bodenseequerung in Überlingen (v.l.n.r. Hans Müller, Heike Hartenberger, Eugenio Lugones)

Die in der Schwimmabteilung noch recht junge Sparte Freiwasser hat sich inzwischen – und trotz Corona – gut entwickelt. Regelmäßig schwimmen bis zu 10 Aktive ihre Trainingskilometer vorwiegend im Neckar bei Ludwigsburg.

Gelegentlich trifft man sich aber auch an der Enz oder an umliegenden Seen. Das Hauptaugenmerk gilt hier weniger der Leistung, sondern der Freude, in freier Natur zu schwimmen. Fester Bestandteil ist darüber hinaus ganzjährig das Montags-Training im Alfred-Kercher-Bad.

Und gelegentlich nehmen einzelne Aktive auch an Openwater-Veranstaltungen teil, um ihren Sport mit anderen zu teilen.

So starteten im Juni Heike Hartenberger, Hans Müller und Eugenio Lugones bei der Bodenseequerung von Konstanz nach Überlingen. Trotz des frühen Starts um 6:30 Uhr war das Starterfeld groß und nach 2 Stunden – die Männer über 6 km, die Frauen über 5 km - hatten alle das Ziel erreicht.

Für Heike sprang in ihrer Altersklasse gar der 2. Platz heraus, den man natürlich entsprechend feierte.

Ähnlich erfolgreich endete Mitte August auch ihre Teilnahme beim Schloss-Schwimmen rund um das Märchenschloss in Schwerin über 5 km. Ein tolles Erlebnis, wie sie berichtete.

Eine weitere Langdistanz von Konstanz nach Romanshorn nahm im Juli Hans Müller in Angriff.

Auf der 11 km langen Strecke, für die der Kornwestheimer 04:30 Stunden unterwegs war, ist vor allem die regelmäßige Verpflegung wichtig, um ausreichend Energie zu haben.

Kurz danach startete er dann gleich zweimal (samstags und sonntags) über die 3 km-Strecke beim Openwater Weggissee bei Luzern.

Erfreulich sein Abschneiden am Sonntag als immerhin 3. in seiner Altersklasse.

Das traditionelle Neckarschwimmen des SV Ludwigsburg musste in diesem Jahr wegen einer Baustelle leider erneut ausfallen. Kurzerhand trafen sich deshalb einige Aktive zu ihrem „Heimschwimmen“ und absolvierten die 1,8 km lange Originalstrecke im gemütlichen Schongang.

Kein Wunder, dass unsere Aktiven bereits mit Vorfreude die möglichen Veranstaltungen im kommenden Jahr planen.

Rund um das Schweriner Märchenschloss – eine malerische Kulisse.

Erfreuliche Leistungen im 5-Kampf

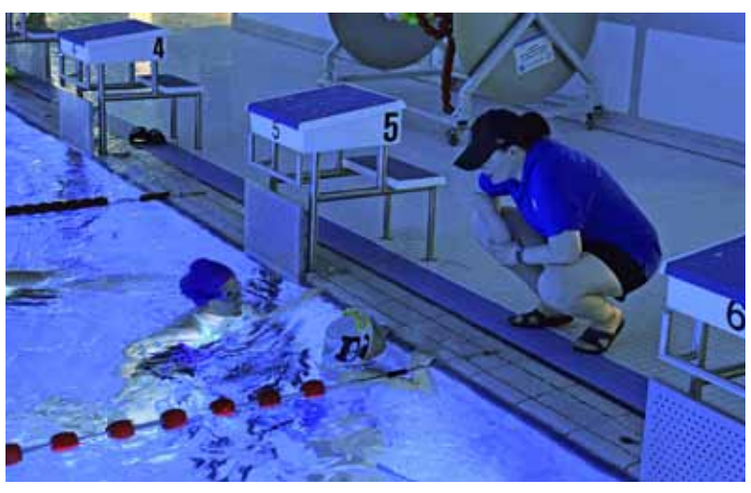
Mit 20 Jugendlichen war das Starterfeld im großen 5-Kampf in diesem Jahr sehr ordentlich und mit den erzielten Zeiten zeigte sich das Trainerteam um Chefcoach Silvia Capalija sichtlich zufrieden. Das intensive Training hatte sich ausgezahlt und viele persönlichen Bestleistungen wurden verbessert.

In den Jahrgangswertungen war in der A-Jugend Nike Leonhardt zwar über 50m Freistil die Schnellste, aber über alle fünf addierten Zeiten mit 4:31,00 Minuten die Ausgeglichenste.

Die Jugend B gewann Marie Stütz in 5:04,83 Minuten und Paula Heckmann setzte sich in 5:19,73 Minuten in der C-Jugend durch. Als stärkste Nachwuchsschwimmerin erwies sich im Jahrgang 2010 Dunja Hekmann, die über 100m Lagen, 50m Delfin und 50m Freistil nicht zu schlagen war.

Da konnten auch ihre männlichen Pendants kaum mithalten. Den Jahrgang 2010 gewann Nico Fuchs in 5:34,16 Minuten, in der C-Jugend siegte Boris Dimov.

Trainingsstart nach Informationen zum anstehenden Schwimmprogramm



Wichtige Trainer-Impulse tragen zur Optimierung der Schwimmtechnik bei.

Eine recht klare Angelegenheit war auch die Entscheidung in der B-Jugend, in der sich Damian Wegner in 4:12,64 Minuten durchsetzte.

In der Juniorenklasse blieb Jona David Merz in 3:37,53 Minuten und sehr überzeugenden Leistungen ohne Konkurrenz.

In der für die Vereinsmeisterschaft relevanten Punktewertung erzielten am Ende gleich 7 Schwimmerinnen und Schwimmer ein Ergebnis über der magischen 1000-Punkte-Grenze, 5 weitere Gesamtwerte lagen nur knapp darunter.

Als neuer Vereinsmeister stand am Ende Jona David Merz mit sehr starken 1731 Punkten auf dem Siegertreppchen. Flankiert wurde er von Dunja Hekmann (1477) und Damian Wegner (1355). Auf den Plätzen folgten Nike Leonhardt (1240), Anna Röber (1128), Eliana Hanuman (1107) und Mia Heckmann (1000).

Erstmals SVK-Vereinsmeister wurde in überzeugender Manier Jona David Merz

Die Verleihung der Urkunden und Pokale zur Vereinsmeisterschaft fand Mitte Juli zum zweiten Mal im Rahmen eines Sommer-Grillfestes im Stadion an der Jägerstraße statt.

In lockerer Familien-Atmosphäre und bestens bewirtet von den SVK-Fußballern, konnte auch der aufkommende Sturm, der die aufgebauten Zelte in Mitleidenschaft zog, die gute Laune der Teilnehmer – insbesondere die auf dem Podium – kaum stören.

Männer 1

Hinten v.l.: Marvin Flügel, Fabian Kugel, Tobias Pichler, Felix Kazmeier, Nico Hiller, Moritz Lanig, Finn Joneleit. Mitte v.l.: Mannschaftsarzt Dr. Simeon Geronikolakis, Torwarttrainer Markus Brodbeck, Sportlicher Leiter Mirko Henel, Jan Reusch, Jan Döll, Trainer Dr. Alexander Schurr, Athletiktrainer Jens Babel, Torwarttrainer Pascal Welz
Vorne v.l.: Vincent Brenner, Luk Bartsch, Jan Kanters, Jan David, Niko Henke, Tim Zeppmeisel, Marco Lantella
Es fehlen: Christopher Tinti, Co-Trainer Frieder Hansen, Physiotherapeutinnen Lisa Dieringer und Aleksandra Forstbauer, Betreuer Stephan Teske

Interview mit Trainer Dr. Alexander Schurr

SVK-Trainer Dr. Alexander Schurr

Nachdem die erste Vorbereitungsphase gegen den 2. Ligisten SG BBM Bietigheim Ende Juli abgeschlossen wurde, haben wir die Gelegenheit genutzt und unseren Trainer Dr. Alexander Schurr um ein kleines Zwischenfazit gebeten.

HZ: Mit welchem Eindruck gehst Du in die kleine Sommerpause? Konnten sich die Neulinge bereits integrieren? Welche Erkenntnisse gab es bei den Vorbereitungsspielen?

AS: Das sind ja viele Fragen auf einmal – aber der Reihe nach

Zur Sommerpause: Wir haben die ersten sechs Wochen in der Vorbereitung sehr intensiv gearbeitet. Ziel war, unser eigenes Spielsystem in allen Kernbereichen (Angriff, Abwehr, Tempospiel) noch flexibler zu gestalten. Gleichzeitig sollten unseren Neuzugängen die Abläufe klar werden. Zudem wurde natürlich vor allem die konditionelle Grundlage für die kommende Runde geschaffen. Ich denke, insgesamt ist uns das bisher gut gelungen, aber wir haben natürlich schon auch noch einiges an Arbeit vor uns. Es muss ja auch noch etwas für den zweiten Vorbereitungsblock geben.

Zu den Neuzugängen: Schon fast traditionell, schaffen wir es, unsere Neuzugänge sehr schnell und erfolgreich zu integrieren, was mich persönlich sehr freut und auch stolz macht. Moritz und Jan konnten ja auch bereits sportlich erste Akzente setzen, auch wenn wir ihnen natürlich die nötige Zeit geben, ganz hier anzukommen. Bei Vincent wird es leider aufgrund seiner Verletzung am Knie noch etwas dauern, aber auch da dürfen wir uns alle auf einen tollen Jungen freuen.
Und last but not least die Testspiele: Diese Partien haben immer auch eine bestimmte Funktion, nämlich zu schauen, wo die Mannschaft steht. Daher sind die Ergebnisse sicher etwas weniger relevant, aber wir sind dennoch sehr zufrieden. Ich konnte sehr wichtige Erkenntnisse aus jedem der Spiele ziehen, die dann in meine Trainingsplanung eingeflossen sind.

HZ: Wie Du schon des Öfteren gesagt hast, wird die kommende Runde die härteste, die in den letzten Jahren in der Staffel Süd gespielt wird? Wo siehst Du Deine Lurchis?

AS: Nachdem wir niemanden aus der Liga abgegeben haben, gleichzeitig die beiden Absteiger aus der 2. Liga Konstanz und Rimpar zu uns in die Staffel kommen, werden wir tatsächlich in der Spitze die beste 3. Liga, Staffel Süd der letzten Jahre haben. Das liegt aber auch daran, dass der HC Oppenweiler/Backnang seine Ambitionen, in die 2. Liga aufsteigen zu wollen, bei den Neuverpflichtungen unterstrichen und hervorragende Spieler hinzugewonnen hat. Der HCOB stellt damit eine absolute Spitzenmannschaft. Spontan würde ich sagen, dass dieser Kader sogar besser ist als der von der HSG Konstanz. Auch Fürstenfeldbruck hat es wieder verstanden, klug auf dem Transfermarkt zu agieren. Die Panther angelten sich wieder Topspieler mit Bundesligaerfahrung. Wenn wir solche Topteams ärgern wollen, müssen wir konstant auf hohem Niveau agieren. Das bedeutet vor allem, dass wir uns beim Faktor Torwurf und beim Faktor Technische Fehler nochmals verbessern müssen. Potenzial gibt es also immer. Aber mir ist auch wichtig zu sagen, dass wir in der letzten Saison schon konstant auf hohem Niveau agiert haben.

HZ: Was siehst Du als größte Herausforderung in der nächsten Saison?

AS: Ich denke, dass die extreme Leistungsdichte in der Staffel in der nächsten Saison die größte Herausforderung sein wird. Da zum einen die Topteams sich noch mal verstärkt haben, aber auch zum Beispiel die Aufsteiger mit ihren spielstarken Mannschaften nicht vom Niveau abfallen, wie es vielleicht in den letzten Jahren der Fall war, bedeutet das für uns, dass wir unser Leistungspotenzial eigentlich in jedem Spiel abrufen und immer Top-Leistungen bringen müssen, um die Punkte zu Hause oder auch auswärts einzufahren. Wichtig wäre natürlich, dass wir von Verletzungen verschont bleiben, da Kornwestheim traditionell auch immer über die Mannschaftsstärke kommt und nicht über wenige Einzelspieler. Zudem wird es wichtig sein, da auch der Spielplan sehr eng getaktet ist, in den entscheidenden Phasen der Saison, physisch, aber auch psychisch voll da zu sein. Gelingt uns das, dann traue ich es meiner Mannschaft zu, eigentlich jeden Gegner in der Liga zu schlagen.

HZ: Was ist Dein Wunsch für die Saison 2023/2024?

AS: Ich bin ja eigentlich nicht so der Typ für Wünsche, aber wenn ich darf, dann würde ich mich wirklich sehr darüber freuen, wenn meine Jungs verletzungsfrei bleiben und wir die tolle Mischung aus Leistungssport, Spaß am Spiel und der positiven Grundstimmung, die uns auch durch die letzten Jahre getragen hat, beibehalten können.

HZ: Vielen Dank für den kleinen Einblick. Viel Erfolg für die kommende Saison.

Handball

Die Neuen

Herzlich begrüßen wir unsere drei neuen Lurchis Jan Kanters im Tor, Vincent Brenner auf Rechtsaußen und Moritz Lanig am Kreis. Alle drei haben eine Gemeinsamkeit, trugen sie doch alle in ihrer Handballkarierre irgendwann einmal das Trikot der SG BBM Bietigheim. Wir vom Purzelbaum wollten von den Dreien wissen:

1. Weswegen bist Du nach Kornwestheim gewechselt?

2. Wie gefällt es Dir bis jetzt bei den Lurchis?

Der 19-jährige **Jan Kanters** spielte im letzten Jahr mit der SG BBM Bietigheim in der Jugend-Bundesliga auch dank seiner Paraden qualifizierte sich die Bietigheimer A-Jugend für die DHB-Pokalrunde. In das Viertelfinale dieses Wettbewerbs reichte es dann nicht – man musste dem Nachwuchs von Frisch Auf Göppingen und dem TSV Allach den Vorzug lassen. In den bisherigen Trainingsspielen konnte Jan sein Talent im Tor bereits das ein oder andere Mal zeigen. Respekt vor großen Namen hat er nicht. Und wie lauten Jan's Antworten:

1. Naja, nach Kornwestheim bin ich tatsächlich wegen der neuen Kooperation zwischen Bietigheim und Kornwestheim gekommen. Aber die Wahrheit - ist, da ich in Pflugfelden wohne, habe ich eine wesentlich kürzere Anfahrt ins Training.

Aber im Ernst – Kornwestheim war mir schon immer als eine sehr gute Mannschaft bekannt und ich hoffe, dass ich mich zum einen persönlich in Kornwestheim weiterentwickeln kann, aber ich freue mich auch, meinen Beitrag als Torhüter für eine erfolgreiche Saison zu leisten.

2. Mir gefällt es sehr gut in Kornwestheim. Ich wurde gut ins Team aufgenommen und ich verstehe mich soweit mit Alex und allen anderen auch.

Von links: Vincent Brenner, Moritz Lanig, Jan Kanters mit Trainer Dr. Alexander Schurr

Moritz Lanig kommt vom letztjährigen Ligakonkurrenten TV Willstätt. Seinen Wechsel vom Oberligisten TSV Weinsberg zum Klub in Hanauerland hatte sich der massive Kreisläufer sicher anders vorgestellt. Aber am Ende der Saison stand für die spielerisch starken Südbadener leider der Abstieg. So richtig nachvollziehen konnten das weder die Experten noch die Mannschaft selber. Damit gab es aber die Chance für Mirko Henel, den 24 Jahre alten Kreisläufer an den SV Salamander Kornwestheim zu binden. Der erste Eindruck von Moritz war durchweg positiv. Und was meint Moritz:

1. Nach dem Jahr in Willstätt hat sich die perfekte Gelegenheit ergeben, wieder in der Heimat zu studieren, zu spielen und zu wohnen. Von vielen Freunden und Bekannten wurde mir Kornwestheim sehr empfohlen. Schon bei den Gesprächen mit Alex und jetzt auch im Training mit den Jungs hat sich dieses überaus positive Gefühl bestätigt.

2.Nach dem ersten Vorbereitungs block kann ich sagen, dass ich mich in der Mannschaft sehr wohl fühle. Die Mannschaft und der ganze Verein haben es mir aber auch sehr leicht gemacht, hier anzukommen.

Und nun zu unserem dritten Neuzugang, **Vincent Brenner**. Er befindet sich leider im Moment aufgrund seiner schweren Meniskusverletzung, die er sich im März dieses Jahres zugezogen hat, noch in der Rekonvaleszenz. Der 19-Jährige war seit Mitte Oktober fester Bestandteil im Team von Iker Romero und bildete mit Routinier Christian Schäfer das Gespann auf der rechten Außenposition der SG BBM Bietigheim. Ebenso wie Jan war Vincent maßgeblich am erfolgreichen Auftritt der SG BBM in der A-Jugend-Bundesliga beteiligt. Wir drücken Vincent die Daumen für einen guten Heilungsverlauf und freuen uns schon auf seine Auftritte im Lurchi-Trikot. Aber das wird leider noch dauern. Trotzdem hat Vincent seine Fragen beantwortet, denn er gehört natürlich trotzdem zum Team:

1. Durch die Kooperation zwischen Bietigheim und Kornwestheim ergab sich für mich die Möglichkeit, nach Kornwestheim zu wechseln. Hier möchte ich weter Erfahrung im aktiven Bereich sammeln und mich selbstverständlich weiterentwickeln. Ich hatte direkt große Lust, diesen Schritt zu gehen, nachdem mir das von der SG angeboten wurde. Ich freue mich heute schon, ein Teil des Teams zu sein.

2. Ich fühle mich nach der kurzen Zeit schon angekommen, auch wenn ich verletzungsbedingt noch nicht aktiv am Mannschaftstrainingsbetrieb teilnehmen konnte. Alle sind hier sehr nett und nehmen einen gut auf.

Vielen Dank für Eure spontanen Antworten – wir wünschen Euch Dreien alles Gute zum Start bei den Lurchis. Wir freuen uns, Euch in der Osthalle anfeuern zu können.

Unsere Schiedsrichter

Zu Beginn möchte ich einen großen Dank an meine aktiven Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter aussprechen. Auch in der abgelaufenen Saison haben sie durch ihren unermüdlichen Einsatz dafür gesorgt, dass sämtliche Spiele der D-/E- und F-Jugend und der Minis, sowie alle Freundschaftsspiele mit Schiedsrichtern besetzt werden konnten.

Neben den sportlichen Erfolgen unserer Aktiven- und Jugendmannschaften, gibt es auch Erfolge in der Schiedsrichterabteilung zu vermelden. Das Team um Benedikt und Moritz Salathe hat durch herausragende Leistungen den Aufstieg in den HVW-B-Kader geschafft. Sie werden in der kommenden Spielzeit Spiele bis zur Württembergliga pfeifen. Das Gespann um Saleh Khosrawi und Benjamin Schwaderer hat den Aufstieg in den HVW-C-Kader geschafft. Auf Verbandsebene werden sie in der kommenden Saison bis zur Verbandsliga pfeifen.

Verlassen werden uns diese Saison leider Dominik Künzel und Bernadett Brecska. Umso schöner ist es, dass unsere Schiedsrichterurgesteine Sanchia Fidlin und Ulf Pöckelmann auch nach 22 Jahren immer noch Spaß an der Pfeife haben und dem SVK treu blieben. Auch Mirko Dugandzic und Andreas Postl werden weiter im Team auf Bezirksebene pfeifen. Als Einzelkämpfer starten für den SVK Ralf Ratzmann und Yannik Oelmann.
Glücklicherweise konnten wir auch in diesem Jahr wieder zwei Neulinge gewinnen. Liam Dugandzic und David Würtele haben die Ausbildung zum Schiedsrichter erfolgreich absolviert.

Erfreulich ist insbesondere die Entscheidung von David Würtele, welcher bereits vor zwei Jahren die Ausbildung zum Kinderhandballspielleiter gemacht hatte und nun darauf aufbaut. Sein Werdegang zeigt, dass der eingeschlagene Weg des Verbands zur Gewinnung neuer Schiedsrichter erfolgreich sein kann. Seit einigen Jahren gibt es als Vorstufe zum Schiedsrichter den Kinderhandballspielleiter und den Jugendhandballspielleiter. So können bereits Jungen und Mädchen ab 14 Jahren erste Erfahrungen als Unparteiische sammeln. Aktuell verfügt der SVK über 7 Kinderhandballspielleiter. Hier gilt es, die Mädchen und Jungen langsam an das Schiedsrichterwesen heranzuführen, indem sie Spiele des Handballnachwuchses bis zur D-Jugend leiten.

Die Hoffnung ist also groß, dass aus diesem Pool in den kommenden Jahren weitere Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter gewonnen werden können.

Aber nicht nur handballbegeisterte Jungen und Mädchen sind gefragt. Auch Eltern, Ehemalige und alle Freunde des Handballsports sind in unserer Abteilung herzlich Willkommen. Denn es werden nach wie vor händeringend Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter gesucht. Seit einigen Jahren schafft es der SVK sogar nicht einmal mehr, sein Schiedsrichtersoll zu erfüllen. Dies führt Jahr für Jahr zu einer hohen Geldstrafe. In Zukunft könnte dies sogar einen Punktabzug bedeuten. Dieses Szenario gilt es jedoch zu vermeiden. Aber dazu brauchen wir Euch!

Der Schiedsrichtermangel wird aber nicht nur beim SVK deutlich. Auch auf Bezirks- und Verbandseben macht sich der Mangel bemerkbar. Und so kann es auch in der kommenden Saison der Fall sein, dass Spiele aufgrund fehlender Schiedsrichter nicht stattfinden können.

Seid also mutig und traut euch, eines der zahlreichen Angebote unseres Handballverbands anzunehmen. Bei Interesse oder Fragen stehe ich als Schiedsrichterwart sehr gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Benjamin Schwaderer,
Schiedsrichterwart

Hinten v.l.: Ralf Ratzmann, Andreas Postl, Ulf Pöckelmann, Saleh Khosrawi. Vorne v.l.: Benjamin Schwaderer, Quirin Oßwald, Sanchia Fidlin, Aaron Schnicke. Es fehlen: David Würtele, Liam Dugandzic, Mirko Dugandzic, Moritz Salathe, Benedikt Salathe, Yannik Oelmann, Victoria Conte, Celine Diederich, Katrin und Lisa Schumacher, Sarah Müller, Clara Betz, Nick Müller

Die neuen Kinderhandballspielleiter

Männliche Jugend

In der Saison 2023/2024 spielen unsere Mannschaften in folgenden Ligen:

- **mA-Jugend** (Marc Pflugfelder, Walter Schrenk) in der Baden-Württemberg Oberliga
- **mB-Jugend** (Sanchia Fidlin, Angelika Schnicke, Philipp Wolf) in der Württembergliga
- **mC1-Jugend** (Stefan Haile) in der Bezirksliga
- **mC2-Jugend** (Stefan Ulrich) in der Bezirksklasse
- **mD1-Jugend** (Alicia Baum, Sina Hald, Mailin Nethe) in der Bezirksklasse
- **mD2-Jugend** (Alicia Baum, Sina Hald, Mailin Nethe) in der Kreisliga A
- **mE1/2-Jugend** (Maike Möckel, Larissa Schreiber, Martin Vochazer) in der Bezirksliga (6+1/4+1-Staffel)

Weibliche Jugend

In der Saison 2023/2024 spielen unsere Mannschaften in folgenden Ligen:

- **wA1-Jugend** (Daniela Bahmann, Rafet Oral) in der Jugend-Bundesliga & Baden-Württemberg-Oberliga
- **wA2-Jugend** (Vanessa Durian, Jasmin Stotz) in der Bezirksklasse
- **wB-Jugend** (Manuel Diederich, Oliver Gnann-Geiger, Nina Haug) in der Baden-Württemberg-Oberliga
- **wC1-Jugend** (Nick Müller) in der Bezirksliga
- **wC2-Jugend** (Nick Müller) in der Kreisliga A
- **wD-Jugend** (Laura Albrecht, Sara Schulz) in der Bezirksliga
- **wE1+2-Jugend** (Jule Bogolin, Amelie Haug) in der Bezirksliga (6+1-/4+1-Staffel)

Handball

Sportlerinnen-Ehrung der Stadt Kornwestheim - Gratulation an unsere weibliche B-Jugend

Am 28. September fand die Sportlerinnen-Ehrung der Stadt Kornwestheim durch unseren neuen Oberbürgermeister Nico Lauxmann statt.

Bei der Übergabe der Urkunden an unsere weibliche Jugend wurde er dabei vom ehemaligen SVK-Spitzenhandballer und jetzigen Gemeinderat Hansi Bartholomä.
Die jungen Damen wurde für ihre Baden-Württembergische Meisterschaft in der Saison 2022/2023 geehrt.

Die Mannschaft von Dani Bahmann und Rafet Oral qualifizierte sich damit zu den Spielen um die Deutsche Meisterschaft. Auch wenn im Achtelfinale gegen Bayer Leverkusen dann bereits die Reise zu Ende war, sind wir stolz auf diese Leistung. Der Dank geht natürlich auch an die Betreuerin Sevda Duman, die im Hintergrund für das organisatorische zuständig war.

Leider konnten nicht alle Spielerinnen ihre Urkunde selbst im Empfang nehmen, da sie trotz ihres jungen Alters bereits in der 3. Ligen bei der SG Schozach-Bottwar mitmischen und dort das Abschlusstraining zur selben Zeit stattfand.

Gratulation an Seema, Ayli, Kaya, Neele, Leni, Anna, Bengisu, Gianna, Lenya, Sarah, Victoria, Jara und Clara sowie den Trainern Dani, Rafet und Ahmet. Nicht zu vergessen: Sevda, Diane, Sandra und Niki.

SVK-Talente bei VR-Talentiade des Jahrgangs 2012 - Lurchi freut sich

Alljährlich findet am 03.10.23 der Verbandsentscheid der VR-Talentiade statt.

Auch eine Spielerin des SVKs wird an diesem teilnehmen. Giada Elibol, Spielerin unserer wD-Jugend, gehört zu den besten fünf Spielerinnen des Handballbezirks Enz-Murr und wird somit mit dem zehnköpfigen Talentiade-Team an diesem teilnehmen.

Um 10 Uhr startete das Event am Feiertag in Deizisau.
Auch zwei weitere 2012er des SVKs sind im Rahmen der Talentiade-Sichtungsmaßnahmen positiv aufgefallen. Hannah Georgoudis und Henrik Kössler wurden beim Bezirksentscheid im Juli ebenfalls gesichtet und stehen beide als Nachrücker für den Verbandsentscheid bereit.

Alle drei Lurchis dürfen außerdem vorzeitig am Training der Bezirksfördergruppe teilnehmen.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Hannah Georgoudis

Giada Elibol

Henrik Kössler

Die Teilnehmer an der VR-Taletiade

Männliche Jugend

klein anfangen … GROSS RAUSKOMMEN

Acht männliche Jugendmannschaften gingen in der Saison 2022/2023 für den SV Kornwestheim an den Start. Bereits in der Qualifikation überzeugten unsere Teams. Alle Mannschaften ab der C-Jugend erreichten mindestens die HVW-Ebene und auch die zweiten Teams konnten sich erfolgreich für die Bezirksligen qualifizieren.

Die **mA-Jugend** belegte in einer sehr ausgeglichenen BWOL den siebten Platz. Immer wieder kamen Spieler des Teams auch schon bei den Verbandsliga-Männern zu Einsatzzeiten.

Die **mB1-Jugend** feierte in der Württemberg-Liga die Vizemeisterschaft und hatte sogar lange noch die Chance auf den Meistertitel. Der **mB2** gelang der größte Erfolg in der Quali, in der man die Bezirksliga erreichte. Dort wurde man Achter.

Zum zweiten Mal in Folge qualifizierte sich die **mC1-Jugend** überragend für die Württemberg-Oberliga, die höchste Spielklasse dieser Jugend. Gegen viele Bundesliganachwuchs-Teams konnte man oft mindestens phasenweise mithalten, auch wenn es nicht immer zum Sieg reichte. Auf den sechsten Platz kann das Team aber stolz sein.
Wie bei der mB2, erreichte auch die **mC2** unerwartet die Bezirksliga. Das sehr junge Team wurde dort Achter.
Die **mD-Jugend** hatte in der Bezirksliga Startschwierigkeiten, drehte jedoch später auf und sicherte sich noch den vierten Tabellenplatz.

In der ersten Runde der gemeinsamen BWOL- und Jugendbundesliga-Quali belegte die **mA-Jugend** den zweiten Platz und erreichte somit die nächste Runde. In dieser konnte man erneut ein Spiel gewinnen und zog somit wie im Vorjahr in die **BWOL** ein.
Auch die **mB-Jugend** versuchte sich in der BWOL-Quali, erwischte hier jedoch eine sehr starke Gruppe und schied unglücklich aus. In der HVW-Quali machte man mit seinen Gegnern dafür kurzen Prozess und zog mehr als souverän in die **Württemberg-Liga** ein.

Die **mC1-Jugend** trat zuerst in der HVW-Qualifikation an, war dort den Gegnern aber nicht nur körperlich unterlegen. Im Juni musste man somit erneut in der Bezirksqualifikation antreten, in der man sich für die Bezirksliga qualifizierte. Auch die **mC2-Jugend** machte in der Bezirksquali einen guten Eindruck. Am Ende belegte das Team den dritten Platz und qualifizierte sich für die **Bezirksklasse**.

Die junge **mD-Jugend** wurde in ihrer Qualigruppe Dritter und erreichte somit nicht nur das Ziel „**Bezirksklasse**", sondern hatte sogar noch die Chance in die Bezirksliga einzuziehen. Auch wenn das Team schlussendlich in der Endrunde knapp scheiterte, überzeugte es in der Quali mit starken Ergebnissen und wird in der Bezirksklasse angreifen. Für die Winterrunde wurde außerdem eine **mD2-Jugend** in der **Kreisliga A** gemeldet um allen Spielern Spielpraxis zu ermöglichen.

Nicht nur starke Mannschaften hat der SVK, auch individuell haben unsere Talente einiges vorzuweisen. Die 2008er **Aaron Schnicke** und **Hugo Jeannel** sind beide Mitglied des Talentkaders und waren im vergangenen Jahr mehrfach auf Lehrgängen des HVWs. Hugo gelang sogar der Sprung in den HBW-Kader und durfte im Sommer 2023 am Südcamp teilnehmen, wo er sich mit der HBW-Auswahl den Turniersieg sicherte. Für die beiden Talente und ihre Mannschaftskameraden Benjamin Müller, Quirin Oßwald und Jonas Zeeh endet nun die Zeit in der Verbandsfördergruppe.

Mit dem Bezirksstützpunkt des Jahrgangs **2009** konnten **Lennart Kössler** und **Maurizio Martin** das Jahrgangsturnier der Bezirksstützpunkte in Bondorf gewinnen.

Die ersten Erfahrungen der HBW-Förderung sammelten unsere Talente des Jahrgangs **2010**. **Moritz Glien**, **Frederik Haas** und **Finn Klinger** trainierten das Jahr über in der Bezirksfördergruppe des Bezirks Enz-Murr. Moritz und Frederik durften im März 2022 am Bezirksfördergruppen-Turnier (ehem. 1.HVW-Sichtung) teilnehmen, Finn war für die Maßnahme Nachrücker. Außerdem wurden Moritz und Frederik als zwei der besten fünf Spieler des Bezirks zum Talenttag des HBW eingeladen und werden von nun an im HBW-Stützpunkt gefördert. Für Moritz folgte danach eine Einladung zu einem Lehrgang des HBW.

Aus dem Jahrgang **2011** konnte sich **Fady Riabi** beim Sichtungstag für die Bezirksfördergruppe empfehlen.

Die Erstsichtung des Jahrgangs **2012** fand wie immer bei der VR-Talentiade statt. Beim Spieltag in Oppenweiler wurden die beiden SVKler **Henrik Kössler** und **Matti Bauer** gesichtet und durften somit am Bezirksentscheid im Juli teilnehmen. Henrik gelang dort sogar der Sprung unter die besten sieben Jungs des Bezirks und die damit verbundene Aufnahme in die Bezirksfördergruppe.

Mit **Sanchia Fidlin** (B-Lizenz) und **Philipp Wolf** (A-Lizenz) haben wir zwei hoch qualifizierte Trainer in unseren Reihen.

Angelika Schnicke, **Martin Voachzer** und **Marc Pflugfelder** sind Inhaber der C-Lizenz.

Viele andere unserer Trainer haben langjährige Erfahrung im Handballtraining und bilden sich regelmäßig fort.

Wir freuen uns besonders darüber, mit **Alicia Baum**, **Mailin Nethe** und **Sina Hald** drei neue junge Trainerinnen in unseren Reihen begrüßen zu dürfen, die gemeinsam die mD-Jugend übernehmen. Alle drei kommen aus der Kornwestheimer Jugend und werden nun ihr Wissen an die jungen Talente weitergeben.

Dich hat unser Konzept überzeugt und du möchtest auch ein Teil unserer großen Handballfamilie werden? Du hast Lust auf ein hochwertiges Training unter den Augen von qualifizierten und motivierten Trainern? Dann melde dich einfach bei unserer Jugendleitung unter:

handball-jugend@sv-kornwestheim.de.

Wir freuen uns auf dich!

Handball

Eine erfolgreiche Saison wird für beide Frauenmannschaften mit dem Aufstieg belohnt!

Anja Günther, Frauenwartin

Die beiden Frauenmannschaften des SVK haben in der vergangenen Saison sehr erfolgreich gespielt und sich für diese guten Leistungen jeweils mit dem Aufstieg belohnt. Bedingt durch Rückzug bzw. Nichtmeldung von einigen höherklassig spielenden Frauenmannschaften für die neue Saison haben sich hier Möglichkeiten ergeben, die wir genutzt haben! Aber der Reihe nach…
Das Team der ersten Frauenmannschaft startete wieder in der Verbandsliga, nun mit ihrem neuen Trainer Sebastian Krüger, der vom TSV Bönnigheim zum SVK gekommen war. Auch in dieser Saison wurde relativ schnell klar, dass es einige enge Spiele geben wird, genauso wie Spiele mit größeren Tordifferenzen. Mit einem Unentschieden und vier Niederlagen im Gepäck ging es in die letzten vier Spieltage. Durch großartigen Kampf konnten die beiden Heimspiele gegen die Top-Teams aus Böblingen/Sindelfingen und Oppenweiler/Backnang knapp gewonnen werden, sodass plötzlich der zweite Platz in greifbarer Nähe war. Durch das Herzschlagfinale im Topspiel des letzten Spieltages, das Böblingen knapp in Oppenweiler gewann, erreichte unsere Mannschaft den zweiten Tabellenplatz, was durch die oben beschriebene Situation direkt zum Aufstieg in die Württemberg-Liga führte.

Es war das Sahnehäubchen auf eine tolle Saison, in der alle Heimspiele gewonnen werden konnten und außerdem der beste Angriff der Liga gestellt wurde. Auch in der neuen Saison, in der neuen Liga, wird Sebastian Krüger, unterstützt von Torwarttrainerin Tanja Schöttle, die Mannschaft trainieren, in die nun auch aus der eigenen Jugend Spielerinnen integriert werden.

Die zweite Frauenmannschaft startete mit ihrem Trainer Hans Jungwirth wieder in der Bezirksliga. Auch hier gab es (wenige) enge Spiele, ein Großteil der Spiele konnte mit einer großen Tordifferenz gewonnen werden, auch dank Unterstützung aus der ersten Frauenmannschaft.

Die Mannschaft hat, nach dem TV Möglingen 2, den zweitbesten Angriff der Liga gestellt und befand sich bereits vor den letzten Spieltagen auf dem zweiten Tabellenplatz, auf dem die Saison nach nur drei Niederlagen und einem Unentschieden beendet wurde. An sich war für die Bezirksliga-Zweiten eine Relegation zum Aufstieg in die Landesliga vorgesehen. Diese war entfallen und unsere zweite Frauenmannschaft ist damit „auf dem Sofa“ in die Landesliga aufgestiegen!

Ein großer Dank gebührt Hans Jungwirth, der seit Ende Oktober 2022 bis zum Saisonende parallel die Herren-Verbandsliga-Mannschaft des SVK trainiert hat. In der neuen Saison wird er sich auf unsere zweite Männermannschaft konzentrieren.

Als Nachfolgerin konnten wir für die neue Saison in der Landesliga Conny Dorschner gewinnen, die in Böblingen/Sindelfingen bereits sehr erfolgreich die Frauenmannschaft trainiert hat. Unterstützt wird sie von Torwarttrainerin Tanja Schöttle. Um die medizinischen „Belange“ wird sich zukünftig Peter Schugg kümmern, der vom TV Möglingen zum SVK kommt.

Auch in unserer zweiten Frauenmannschaft wird der Weg fortgesetzt, aus der Jugend bereits Spielerinnen mit zu integrieren.

Wie in den vergangenen Jahren gilt: Wir laden Sie und Euch ein, die Teams bei ihren Spielen in der kommenden Saison zu unterstützen. Auch der Frauenhandball beim SV Salamander Kornwestheim e.V. ist absolut sehenswert – nun spielen sogar beide Teams auf Verbandsebene!

Weibliche Jugend

klein anfangen … GROSS RAUSKOMMEN

Gleich **vier Titel** hat der weibliche Jugendbereich des SV Salamander Kornwestheim in der vergangenen Saison 2022/2023 feiern können.

Wir blicken auf die erfolgreiche Saison zurück:

Die **wA-Jugend** trat in der **Jugend-Bundesliga** und der **Württembergliga** an. In der Jugendbundesliga konnte sich das sehr junge Team mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage den zweiten Platz ihrer Gruppe sichern. Damit zog die wA gleich in ihrer ersten JBLH-Saison überraschend in die **Meisterrunde** ein und erhielt somit einen Festplatz für die JBLH 23/24. In der Meisterrunde hatte man gegen namhafte Gegner das Nachsehen, konnte aber auch einen Sieg einfahren. In der Württembergliga, in der die Mannschaft zeitgleich spielte, sicherte man sich ungefährdet den Staffelsieg und krönte sich im Anschluss mit zwei Siegen gegen den VfL Pfullingen zum **Württembergischen Meister**.

Die **wB1-Jugend** konnte ungeschlagen den Titel „**Baden-Württembergischer Meister**“ feiern. In der BWOL musste das Team trotz einiger Ausfälle nur einen einzigen Punkt abgeben und durfte somit das zweite Mal in Folge an den Spielen um die **Deutsche Meisterschaft** teilnehmen. Im Achtelfinale traf man dort bereits auf den späteren Halbfinalisten Bayer 04 Leverkusen, gegen den man leider ausschied. Die **wB2-Jugend** trat in der Bezirksliga an und belegte dort den 8. Platz.

Die **wC1-Jugend** dominierte die Landesliga und sicherte sich dort ohne sportliche Niederlage den Staffelsieg. Im Finale um den „**Besten der Landesliga**“ besiegte das Team zusätzlich noch zwei Mal die SG Ulm und Wiblingen und holte sich den Titel.
Die **wC2-Jugend** feierte als sehr junges Team den Einzug in die Bezirksliga und wurde dort Siebter.

Zum zweiten Mal in Folge krönte sich die **wD1-Jugend** zum **Meister der Bezirksklasse.** Nur eine Niederlage musste das Team hinnehmen. Die **wD2-Jugend** wurde Vierter in der Kreisliga A.

Nach dem Feiern der vielen Meistertitel ging es für die Mannschaften nach den Faschingsferien direkt weiter mit der Vorbereitung auf die Qualifikationsspiele. Die wA1-Jugend war schon für die Jugend-Bundesliga gesetzt, die wB-Jugend erhielt einen Festplatz für die Baden-Württemberg Oberliga. Die anderen Teams mussten sich in den Qualis beweisen.

Die **wA1-Jugend** musste in ihrer Gruppe in der BWOL-Qualifikation mindestens den zweiten Platz erreichen. Dies gelang dem Team souverän. Mit vier Siegen aus vier Spielen zog man ungefährdet in die **BWOL** ein. Zudem spielt das Team auch noch in der **Jugend-Bundesliga** JBLH.

Die **wA2-Jugend** trat in der **Bezirksqualifikation** gegen die einzigen anderen drei Teams des Bezirks an, die eine wA-Jugend auf Bezirksebene gemeldet hatten. Mit nur einem Sieg wurde man dort Vierter.

Die **wC1-Jugend** erwischte in der HVW-Qualifikation eine Horror-Gruppe. Gegen drei, für starke Jugendarbeit bekannte, Vereine fehlte am Ende ein Tor für die Qualifikation zur Landesliga. Damit musste man nochmals in der Bezirksquali antreten und qualifizierte sich dort souverän für die **Bezirksliga**.

Die **wC2-Jugend** trat als sehr junge Mannschaft aus dem jüngeren C-Jugend- und den beiden D-Jugend-Jahrgängen in der Bezirksquali an. Auch wenn es dort noch nicht zu Siegen reichte, zeigte das Team Potenzial. In der **Kreisliga A** wird man sich in der Runde mit Gegnern auf dem gleichen Niveau messen können.

Die **wD-Jugend** versuchte sich zuerst in der Leistungsstaffel, konnte dort aber nicht direkt in die Bezirksliga einziehen. Somit musste das Team in die Endrunde. Dort besiegte das Team seine Gegner allesamt deutlich, womit ihm der Sprung in die **Bezirksliga** gelang.

Gleich mehrere Einladungen zu Lehrgängen der **DHB-Jugend-Nationalmannschaften** gab es für unsere drei **2006er-Talente Seema Awad, Aylin Bornhardt und Lara Däuble**. Während Seema und Aylin zu Lehrgängen der wU17 eingeladen wurden, durfte Lara sogar bereits in der wU19 mitspielen. Aylin durfte im April 2023 ihr **Debüt in der Jugend-Nationalmannschaft** feiern und erzielte in drei Spielen gegen die französische Auswahl mehrere Treffer. Alle drei Talente erhalten im DHB-Stützpunkt zusätzliche Förderung.

Für unsere **2007erin Gianna Piampiano** endete die Förderung auf **HBW**-Ebene mit der Teilnahme am Deutschland-Cup 2023. Gianna war Stammtorhüterin des Teams HBW 2 und konnte mit diesem den zehnten Platz erreichen.

Für unsere **2008erinnen Sarah Müller**, **Antonia Bredow** und **Victoria Conte** und die beiden Neuzugänge **Anni Horn** und **Giulia Gleichner** endete nach den Pfingstferien 2023 die Zeit in der **Verbandsfördergruppe**. Anni Horn fiel jedoch bei der DHB-Sichtung positiv auf, wurde bereits zu einem Lehrgang der wU15-Nationalmannschaft eingeladen und wird weiterhin im **DHB-Stützpunkt** gefördert. Außerdem nahm sie mit Gianna im Team HBW 2 am Deutschland-Cup teil. Anni gehört dem HBW-Landeskader an, Antonia hat einen Talentkader-Status. Nicht nur auf dem Feld sind unsere Spielerinnen erfolgreich, bei der **DHB-Erstsichtung im Beachhandball** konnten sich **Sarah Müller** und **Maren Orthwein** erfolgreich präsentieren. Beide Spielerinnen wurden für einen Lehrgang der **Beachhandball-Jugend-Nationalmannschaft** auf Reserve eingeladen.

Aus dem Jahrgang **2009** durften **Aliyah Cabric**, **Maren Soborka** und **Elma Causevic** am **Bezirksvergleichs-Turnier** teilnehmen. Sie werden zusätzlich zum Mannschaftstraining im Bezirksstützpunkt-Training gefördert.
Im Rahmen eines Sichtungstrainings durfte sich der Jahrgang **2011** für die **Bezirksfördergruppe** beweisen. Unter den Teilnehmerinnen setzten sich auch die Lurchis **Alissa Kämmerer** und **Elena Ludwig** durch und erhielten eine Einladung für das Auswahl-Training.

Für den Jahrgang **2012** stand im Rahmen der VR-Talentiade die erste Sichtungsmaßnahme auf dem Programm. Beim Heimspieltag der wE1-Jugend wurden **Giada Elibol**, **Hannah Georgoudis** und **Lisa Glien** gesichtet. Die drei Talente durften mit anderen Spielerinnen ihres Jahrgangs im Juli 2023 am Bezirksentscheid der VR-Talentiade teilnehmen. Giada und Hannah gelang dort der Sprung unter die besten sieben Mädchen des Bezirks und die damit verbundene Aufnahme in die Bezirksfördergruppe.

Sowohl die mannschaftlichen, als auch die individuellen Erfolge unserer Spielerinnen sind das Produkt von Trainingsfleiß, Ehrgeiz, Disziplin und Wille. Aber auch die Qualität unserer Trainer*innen hat einen großen Einfluss auf die positive Entwicklung unserer Talente. Viele der Trainer sind lizenziert und/oder bringen reichlich Erfahrung mit.

Mit **Manuel Diederich** und **Daniela Bahmann** haben wir zwei B-Lizenzinhaber in unseren Reihen, mit **Nina Haug** und unserem Neuzugang **Nick Müller** zwei C-Lizenz-Trainer. Laura Albrecht wird in der kommenden Saison an der C-Lizenz-Ausbildung teilnehmen. Wir wünschen viel Erfolg! Aber auch unsere anderen Trainer bieten qualitativ hochwertiges Training an und bilden sich regelmäßig bei Fortbildungen weiter.

Traditionell setzen wir im weiblichen Bereich auf das Motto „Gemeinsam sind wir stark“. Unsere Teams unterstützen sich gegenseitig im Spiel- und Trainingsbetrieb, auf und neben dem Spielfeld. In so gut wie jedem Team werden Spielerinnen der jüngeren Mannschaften in den Trainingsbetrieb der älteren Teams integriert, um so wertvolle Erfahrungen in höheren Klassen zu erhalten. Auch im Spielbetrieb setzen wir auf das Aushelfen in den älteren Jahrgangsklassen. So hat der Verein die Möglichkeit, allen Spielerinnen eine Mannschaft, auch mit kleinem Kader, in einer passenden Leistungsklasse zu bieten. Außerdem erhalten die jungen Spielerinnen das, was in der Entwicklung am wichtigsten ist – viel Spielpraxis.

Wir freuen uns auch darüber, dass wir erneut einige junge Talente aus unseren wA-Jugenden frühzeitig in den Frauenbereich integrieren können. Sowohl das Württembergliga-, als auch das Landesliga-Team unserer Damen wird in der Saison 2023/2024 von motivierten Spielerinnen der wA1/wA2 unterstützt, die bei uns ihre ersten Erfahrungen im aktiven Bereich sammeln werden.

Dich hat unser Konzept überzeugt und du möchtest auch ein Teil unserer Handballfamilie werden? Egal ob du schon Erfahrung mit dem besten Sport der Welt gesammelt hast oder etwas Neues ausprobieren möchtest, bei uns bist du herzlich Willkommen!

Bei Interesse melde dich bei unserer Jugendleitung unter:
handball-jugend@sv-kornwestheim.de

Handball

Aylin Bornhardt gewinnt mit der DHB-Auswahl Bronze bei der U17-Europameisterschaft - Gratulation, Aylin! -

Hinter unserer wA-Kreisläuferin Aylin Bornhardt liegt eine ereignisreiche Sommerpause. Während ihre Mitspielerinnen ihren Urlaub genossen oder sich in der Halle auf die kommende Saison in der BWOL/Jugendbundesliga vorbereiteten, nahm die 16-Jährige mit der wU17-Nationalmannschaft des DHB vom 03.-13.08.2023 an der U17-Europameisterschaft in Montenegro teil.

Aylin fliegt im DHB-Trikot zum Erfolg – Bronze bei der U17 EM

Nur wenige Wochen zuvor hatte das Kornwestheimer Eigengewächs ihr erstes Länderspiel absolviert. In diesem und weiteren Lehrgangsmaßnahmen konnte sie sich schlussendlich für den 16-köpfigen DHB-Kader empfehlen. Mit Linksaußen Seema Awad war eine weitere SVKlerin im Fokus des DHB und stand für die Veranstaltungen auf der Warteliste.

Aylin (Nr. 13) jubelt mit der deutschen Nationalmannschaft

Das EM-Turnier für die Jahrgänge 2006 und jünger startete für den DHB erfolgreich. In der Vorrunde der Gruppenphase konnte man sich mit 39:29 gegen Tschechien und mit 34:24 gegen Island durchsetzen. Im Spiel um den Gruppensieg spielte man gegen den Gastgeber Montenegro unentschieden (23:23).

In der Hauptrunde gab es zwei weitere Siege für das deutsche Team (34:18 gegen Serbien & 27:22 gegen Kroatien) und damit den Einzug ins Halbfinale.

Dort musste man sich dem späteren Europameister aus Frankreich mit 21:26 geschlagen geben.

Dafür konnte man im Spiel um Platz 3 erneut mit 32:17 gegen Kroatien gewinnen und sicherte sich damit die Bronze-Medaille.

Unsere Aylin übernahm in allen Spielen eine wichtige Rolle für ihr Team und konnte in Angriff und Abwehr mit tollen Szenen begeistern. Mit 19 Toren war sie viertbeste Torschützin der deutschen Auswahl.

Der gesamte Verein möchte Aylin nochmals herzlich zu diesem großen Erfolg gratulieren! Wir sind sehr stolz auf dich!

Tore, Triumphe, Spaß und Grillwürste - die Handballabteilung des SVK feierte ihr Sommerfest.

Es hätte nicht besser kommen können für die Handballabteilung des SV Kornwestheim am vergangenen Wochenende. Nicht nur, dass das Sommerfest für Jung und Alt bei allerbestem Sommerwetter gefeiert werden konnte. Gekrönt wurde das Event schließlich mit einem furiosen Sieg der Drittliga - Herren gegen den HC Oppenweiler/Backnang.

Den größten Spaß hatten jedoch sicherlich die Kleinsten am Sonntagmittag in der Sporthalle Ost. Fast alle in ihren Trikots gekleidet, die Mädchen die Haare zum Zopf gebunden, stürmten sie durch den in der Sporthalle Ost aufgebauten Parcours. Bei dem ging es um alles, was ein Handballer so braucht: Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Koordination. Rolle vorwärts, passen, prellen, dann balancieren, springen und sprinten – der Handballnachwuchs machte dabei eine tolle Figur.

Weniger erfolgreich lief es an diesem Nachmittag für die Keeper Jan David und Jan Kanters. Das weiße Leder flog den Torhütern nur so um die Ohren. Rechts unten, links oben, selbst mit Hebern wurden die Herren ausgetrickst. Der Nachwuchs kannte einfach keine Gnade und durfte sich von den Großen dafür sogar noch feiern lassen. Die Hauptsache war: alle hat-

Auch für SVK – Präsident Gerhard Bahmann ein ganz wichtiger Punkt. Er sagte bei der Begrüßung: „Der Vereinssport hat es nicht leicht, aber wir machen hier das Beste daraus." Zudem lobte er die Handball–Familie, die von klein bis groß begeistert an einem Strang zieht und damit zum perfekten Miteinander beiträgt.

Und diesen Teamspirit, den spürte man eben auch am gesamten Wochenende. Jeder versuchte sich einzubringen. Egal ob hinter dem Grill, am Zapfhahn und den Getränkebars, an den Spielstationen, dem Parcours oder der Hüpfburg. Alter und Größe völlig egal – gemeinschaftlich wurde das Fest zu dem gemacht, was es sein sollte: ein gemütliches Beisammensein mit bester Laune. Ein richtiges Sommerfest eben

Die Handballabteilung des SVK feierte ihr Sommerfest mit einem in der Sporthalle Ost aufgebauten Parcours

Handball-Sommercamp 2023 wieder ein voller Erfolg – 110 Kinder und Jugendliche haben eine Menge Spaß

Auch dieses Jahr fand in der letzten Woche der Sommerferien (04.-07.09.2023) wieder das Handballcamp für Kinder und Jugendliche von 6-18 Jahren statt.

110 SportlerInnen aus dem eigenen, aber auch einigen anderen Vereinen, erwartete eine Woche voller Spiel und Spaß. Besonders erfreulich war dabei, dass wieder einige bekannte Gesichter dabei waren! Darüber freuen wir uns immer sehr, denn es zeigt uns mitunter, dass unser Camp in seiner Gestaltung geschätzt wird.

An den vier Tagen in der Halle hat jede:r die Möglichkeit sich individuell zu verbessern, gemeinsam im Team zu lernen und an leistungsorientiertem Training Spaß zu haben.

Von Montag bis Donnerstag fand für die Kinder und Jugendlichen das Training unter professioneller Anleitung in vier Sporthallen in Kornwestheim statt. Die Kinder und Jugendlichen wurden dabei nach Altersgruppe sortiert und das Training an die jeweilige Trainingsgruppe angepasst.

Lizenzierte Trainer und Drittliga-Spieler vermittelten Handwerkliches, gepaart mit vielen Tricks und Ratschlägen aus der Spielpraxis.

Mitunter wurden die Jugendlichen von Nationalspielerin Antje Döll, Spielerin des amtierenden Deutschen Meisters SG BBM und Alexander Schurr, Trainer unseres 3.-Liga-Teams, trainiert.

Bei einem Vortrag zum Thema „Ernährung" lauschten die Jugendlichen interessiert den Erzählungen von Aleksandra Forstbauer. Insgesamt fünf Spieler unserer ersten Herrenmannschaft übernahmen Trainingseinheiten in allen Altersgruppen; Luk Bartsch, Felix Kazmeier und Kapitän Christopher Tinti waren sogar die vollen vier Tage zu Werke.

Auch dieses Jahr wurde uns wieder mal klar: Kinder brauchen Vorbilder, Idole, denen sie nacheifern wollen.

Die Trainingsschwerpunkte lagen in den vier Tagen auf der Technikschulung, der Athletik, dem Angriffs- und Abwehrverhalten sowie dem spezifischen Torwarttraining. Das Abschluss-Highlight: Beachhandball und -volleyball für die A- & B- Jugend und ein Abschluss-Handballturnier für die jüngeren Altersgruppen.

Die Kinder und Jugendlichen haben an den vier Tagen bei intensivem, professionellem Training viel gelernt; es wurde gekämpft, geschwitzt, aber auch viel gelacht.

Wir danken allen Teilnehmenden für eine erlebnisreiche und erfolgreiche Campwoche und hoffen euch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

UND NATÜRLICH:
Auf diesem Weg noch einmal Danke an alle HelferInnen, welche es geschafft haben, das Camp wunderbar zu organisieren und zu versorgen.

Danke an das TrainerInnen-Team für das vielfältige Training und die kreativen Spiele.

Danke an die Eltern, die ihren Kindern und Jugendlichen das Camp ermöglichen. Danke an die Sponsoren, einfach Danke an Alle!

Eine Mutter bedankte sich per Mail: „Ich wollte mich nur kurz bei euch allen ganz herzlich bedanken. Unsere Tochter Rosalie hatte echt Spaß und hat wohl auch tatsächlich was gelernt. Sie möchte nächstes Jahr direkt wiederkommen."

Also: Wir freuen uns auf euch!

Die Teilnehmer am Handballcamp hatten viel Spaß

Tag der offenen Tür
im FunSportZentrum!

Sonntag, 15.10.23 von **10:00 - 18:00 Uhr**

Garantiert **2 Monate kostenlos**

Spare über
200,- €

www.funsportzentrum.de

Eine Aktion des SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim • 07154/8308-15 • info@funsportzentrum.de

SV Salamander Kornwestheim

Fun Sport Zentrum

FUN - Tag der offenen Tür

Einladung zum Tag der offenen Tür am 15.10.2023

Neukundenaktion

Trainiere garantiert 2 Monate kostenlos:
Nur am Tag der offenen Tür!

An unserem Tag der offenen Tür hast du die Möglichkeit, das FunSportZentrum hautnah zu erleben und dir bis zu **214,- €** **Rabatt** auf deine Mitgliedschaft in unserem Fitnessstudio zu sichern!

In unserem **Wohlfühlstudio** trainierst du auch bei Schmuddelwetter und kalten Temperaturen in **freundlicher und gemütlicher** Atmosphäre. Starte gemeinsam mit unseren professionellen Coaches und Sporttherapeuten durch und mach dich jetzt **fit für die bevorstehende Wintersaison!**

- Trainiere garantiert **2 Monate kostenlos**
- Die Aufnahmegebühr von 75,- € **entfällt**
- Du **sparst** bis zu **214,- €**

Gesundheitsvortrag

„Fit und gesund bis ins hohe Alter mit Mediterraner Ernährung"!

Dass eine **mediterrane Ernährung** mit viel Obst, Gemüse, Olivenöl und Fisch gesund ist, ist längst bekannt. Eine Fünf-Länder-Studie beweist nun auch, dass die Mittelmeer-Diät jene Darmbakterien fördert, die uns gesund machen.
Wie sieht die Lebensmittelpyramide der Mittelmeerernährung aus? Genau das weiß unsere **Expertin** für Ernährungsberatung und -Therapie **Dagmar Dautel**. Freuen Sie sich auf einen erkenntnisreichen Vortrag (mit leckerer Verkostung) zur Mediterranen Ernährungsweise und erfahren Sie, welche Vorzüge die Mittelmeer-Diät für Ihre Darmgesundheit birgt.

Der Vortrag ist **kostenlos** für **alle Interessierten** und findet am Tag der offenen Tür, dem 15.10.2023 um **11:30 Uhr** in der Badmintonhalle des FunSportZentrums statt.

Kurshighlight

7 verschiedene Kurseinheiten von 10 - 14:30 Uhr!

Am Tag der offenen Tür, dem 15.10.2023 findet kein regulärer Sport- und Kursbetrieb im FunSportZentrum statt. Alle Mitglieder und Kurskartenbesitzer haben allerdings auch an diesem Tag die Möglichkeit, einige unserer Kurshighlights zu besuchen.
Gäste sind herzlich zum Zuschauen eingeladen!

Folgende Kurse können am 15.10.2023 unter den üblichen Reservierungsbedingungen gebucht und besucht werden:

10:00 Uhr: Stepaerobic mit Christine Anwender GYM 1
10:30 Uhr: Cycling mit Christine Krug GYM 4
11:00 Uhr: Bodystyle mit Christine Anwender GYM 1
12:00 Uhr: Jumping Fitness mit Manu Rössler GYM 4
13:30 Uhr: Power Mix mit Dagmar Dautel GYM 1
14:30 Uhr: RückenFit und Stretching mit Dagmar Dautel GYM 1

Oktoberfest

Einladung zum Oktoberfest 2023!

O'zapft is! Auch dieses Jahr darf unser beliebtes **Oktoberfest** nicht fehlen. Am Sonntag, den **15.10.2023** laden wir all unsere Mitglieder ganz herzlich zu Weißwurst, Brezeln und Weißbier ein. Für musikalische Untermalung und ein geselliges Miteinander ist natürlich auch gesorgt.

An diesem Tag können alle **Mitglieder** des FunSportzentrums **kostenlos** schlemmen was das Zeug hält. Auch die Besucher unseres Tags der offenen Tür sind herzlich eingeladen, sich für einen kleinen Unkostenbeitrag von 5,- € dazuzugesellen, mitzuschlemmen und mitzufeiern.

Unser Oktoberfest findet am **Tag der offenen Tür**, dem 15.10.2023 von **11:00 – 14:00 Uhr** in unserem **GYM 3** statt.

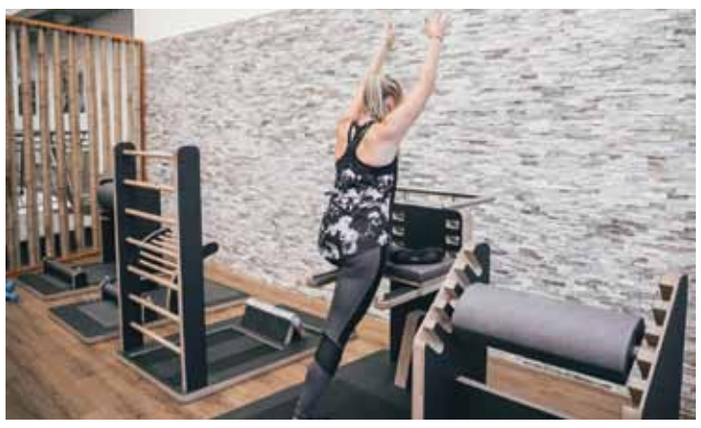
Das FUN

Familiäre Atmosphäre • Kontinuierliches Betreuungskonzept
Kostenlose Trainertermine • Individuelle Trainingsplanerstellung

Kostenlose Parkplätze • Außenterrasse mit Blick ins Grüne
Gemütliches Bistro • Außensportbereich

Athletik Trainingsbereich • Funktioneller Trainingsbereich
Großer Gerätepark • Milon Zirkel

Five Rückenzentrum • Abwechslungsreiches Kursprogramm
Saunabereich • Helle und freundliche Kursräume



Kostenloser Trinkwasserspender • Keine versteckten Kosten
Regelmäßige Mitgliederevents • Kostenlose Gesundheitsvorträge

FUN - Spotlight

Neues aus dem FunSportZentrum

Gemütliche Lounge Möbel

Wer fleißig Sport treibt, soll auch richtig entspannen können. Ab sofort hast du in unserem Loungebereich an der Rezeption die Möglichkeit, es dir auf unseren neuen Couch-Möbeln so richtig gemütlich zu machen.

Perfekt um vor oder nach dem Training ein wenig zu plaudern, ein erfrischendes Getränk aus unserem Wohlfühlbistro zu genießen oder einfach mal die Seele baumeln zu lassen.

Kostenlose Handytankstelle

Akku leer? Kein Problem! Dank unserem Kooperationspartner SWLB kannst du ab sofort dein Handy kostenlos und einfach an unserer brandneuen Handytankstelle aufladen.

Dafür wählst du einfach eines der 6 Ladefächer aus, sicherst das Fach mit einer persönlichen PIN ab und holst dein Handy einfach nach dem Training mit vollem Akku wieder ab.

Unsere Handytankstelle ist kaum zu übersehen: sie befindet sich zwischen unserem Sitzbereich im Bistro und dem Aufgang zu unseren Umkleiden.

FUN - Spotlight

Dein Ansprechpartner
Willi Kraus
✉ info@funsportzentrum.de
✆ 07154 / 830818

Raumvermietung

Du bist auf der Suche nach einem geeigneten Ort für Schulunge, Lehrgänge oder Meetings? Das FunSportZentrum bietet eine Vielzahl an Räumlichkeiten für die verschiedensten Anforderungen.

GYM 1 | 200m²		GYM 2 | 130m²	
DAUER	**KOSTEN**	**DAUER**	**KOSTEN**
Ganzer Tag	225,- €	Ganzer Tag	155,- €
Halber Tag (bis 4h)	120,- €	Halber Tag (bis 4h)	85,- €

GYM 3 | 120m²		Cycling/Jumping | 80m²	
DAUER	**KOSTEN**	**DAUER**	**KOSTEN**
Ganzer Tag	155,- €	Ganzer Tag	175,- €
Halber Tag (bis 4h)	85,- €	Halber Tag (bis 4h)	105,- €

Nutzung Studio | 700m²		Konferenzraum | 70m²	
DAUER	**KOSTEN**	**DAUER**	**KOSTEN**
Ganzer Tag	175,- €	Ganzer Tag	120,- €
Halber Tag (bis 4h)	105,- €	Halber Tag (bis 4h)	70,- €

Firmenfitness im FunSportZentrum

Als führender Fitness- und Gesundheitsanbieter in Kornwestheim verhelfen wir unseren Mitgliedern seit 25 Jahren zu mehr Fitness und einem gesünderen Lebensstil. Dabei stehen die Gesundheit und das körperliche Wohlbefinden unserer Mitglieder an erster Stelle.

Mit unserem brandneuen Firmenfitness-Angebot haben wir ein umfangreiches Gesundheitskonzept entwickelt, das den Ansprüchen moderner Unternehmen und Betriebe bestens gerecht wird.
Egal ob Rundum-Sorglos-Mitgliedschaft in unserem Fitness- und Gesundheitsstudio, mobiles Coaching oder dein eigenes, maßgeschneidertes Firmenfitness-Event: Mit unserem FUN-Firmenfitness Angebot bieten wir dir zahlreiche Möglichkeiten, in die Gesundheit deiner Mitarbeiter zu investieren.

Rundum-Sorglos-Mitgliedschaft für Firmenkunden

Gesundheit ist für uns mehr als nur Krafttraining. In unserem Fitness- und Gesundheitsstudio hast du die Möglichkeit, ganzheitlich an deiner körperlichen und mentalen Gesundheit zu arbeiten. Unser Rundum-Sorglos-Paket für Firmenkunden enthält folgende Leistungen:

Mobiles Coaching

Du verfügst über eigene Sporträumlichkeiten und möchtest deinen Mitarbeitern ein professionelles Sport- und Gesundheitsprogramm am Arbeitsplatz ermöglichen? Dann ist unser mobiles Coaching genau das Richtige für dich. Beim mobilen Coaching hast Du die Wahl zwischen diversen, arbeitsplatztauglichen Kursen, die von unseren lizenzierten Trainern direkt bei dir vor Ort durchgeführt werden können.

Dein personalisiertes Firmenfitness Event

Wähle deine Favoriten aus unserem umfangreichen Sport- und Gesundheitskatalog aus und gestalte so dein maßgeschneidertes Event. Neben unserem Sport- und Gesundheitsprogramm kannst du auch verschiedene Gesundheitsvorträge, einen Besuch in unserem Wellnessbereich oder ein reichhaltiges Buffet buchen. Für einen professionellen und organisierten Ablauf deiner Veranstaltung steht dir fortlaufend ein Moderator zur Verfügung, der dich durch dieses Event begleitet sowie unser ausgebildetes Trainerpersonal, welches dich und deine

NEU: Achtsamkeit und Stressbewältigung

Wir haben über die letzten Monate unsere Kompetenzen im Bereich Achtsamkeit und Stressbewältigung weiter ausgebaut, um dich zu diesem Thema zukünftig noch besser beraten zu können. Gerne zeigen dir unsere Stressexperten, wie man Stress und Stressoren identifiziert, besser mit Stress umgeht und wie Achtsamkeit und Achtsamkeitstools helfen können, die Gesundheit deiner Mitarbeiter zu fördern, Ausfallzeiten zu verringern und so deine Produktivität zu steigern.

Deine Ansprechpartner

Max Kleb

Cheftrainer
Firmen Fitness & Sponsoring

✆ 07154 / 830828
✉ m.kleb@sv-kornwestheim.de

Thomas Eeg

Geschäftsführer SV Salamander Kornwestheim & FunSportZetrum

✉ t.eeg@sv-kornwestheim.de

FUN - Training

Neue Stairmaster in unserem Studio

Um dir auch im Bereich des Cardiotrainings neue Impulse liefern zu können, haben wir auf der diesjährigen Fitnessmesse Fibo zwei Stairmaster der neuesten Generation bestellt. Die Treppensteiger funktionieren ähnlich wie klassische Laufbänder, nur das es hoch hinaus geht. Du kannst selbst steuern, mit welcher Geschwindigkeit du die Treppenstufen erklimmen möchtest.
Der Stairmaster verfügt über den sogenannten „OverDrive-Trainingsmodus", der das Tragen oder Schieben einer Last über eine Treppe simuliert und damit den ganzen Körper noch intensiver fordert. In diesem Trainingsmodus kommen selbst gut austrainierte Sportler an ihre Grenzen.
Zusätzlich kannst du mit dem Programm „Landmark Challenge" bekannte Wahrzeichen aus der ganzen Welt emporsteigen, wie z.B den Eifelturm, die Freiheitsstatue und den Taj Mahal. Die neuen Geräte ergänzen unseren Cardiobereich optimal. Sowohl für kurze intensive Intervalle als auch für längere Ausdauereinheiten sind die Treppensteiger eine tolle Alternative und sorgen für Abwechslung. Außerdem bieten sie sowohl jungen Sportlern als auch älteren Generationen eine hervorragende Möglichkeit alltagsrelevant zu trainieren. So bist du bestens gewappnet, wenn das nächste Mal die Rolltreppe oder der Fahrstuhl ausfällt.

Die Vorteile im Überblick:

- Aerobe Konditionierung
- Hohe Kalorienverbrennung
- Trainiert die Kernmuskelkraft
- Trägt zu gesünderen Knochen bei
- Quadrizeps, Gesäßmuskulatur und Kniesehnen werden gestärkt
- Kniefreundlich aufgrund dauerhafter Aufwärtsbewegung

Neu im FUN Trainer-Team

Leonell

Seit mittlerweile 5 Monaten ist Leonell Teil unseres FUN Trainer-Teams. Als aktiver American Football Spieler verbringt er viel Zeit im Training und hält sich auch ansosnten gerne sportlich im Gym oder beim Basketballspielen fit. Falls er gerade einmal nicht sportlich aktiv ist, verbringt er seine Zeit am liebsten mit Familie und Freunden. Auf der Trainingsfläche ist Leonell Dienstag abends und Sonntag vormittags für euch da. Leonell hat seinen Schwerpunkt im klassischen Krafttraining, funktionellem Training und Athletik Training und verfügt über folgende Qualifikationen:

- Staatlich geprüfter Sport- und Gymnastiklehrer
- Personal Trainer
- TRX Trainer

Mert

Ebenso freuen wir uns, Mert als weiteren neuen Trainer im Team begrüßen zu dürfen. Ob beruflich oder privat - Sport hat bei Mert einen hohen Stellenwert. Neben dem eigenen Krafttraining ist er regelmäßig mit seinen Freunden auf dem Basketball- oder Fußballplatz anzutreffen. Beim MMA Kampfsporttraining arbeitet er gerne an seiner Schlagfertigkeit. Wenn es mal etwas ruhiger zugehen soll, entspannt er sich beim Lesen verschiedenster Bücher. Ruhe kann er aktuell noch gut gebrauchen, denn als angehender Sportleher einer Grundschule wird es des öfteren bald mal turbulent zugehen. Auf der Trainingsfläche im Fun ist Mert Samstag vormittags für euch da. Seinen Schwerpunkt hat er im Krafttraining, funktionellem Training sowie Athletik Training.
Mert verfügt über folgende Qualifikationen:

- Staatlich geprüfter Sport- und Gymnastiklehrer
- Personal Trainer
- TRX Trainer

FUN - Training

seca TRU - medizinisch validierte Körperanalysen vom Marktführer

Mit der Anschaffung der seca TRU Körperanalyse-Waage kommen wir unserem Ziel, dir die beste Trainingsberatung der Region anbieten zu können, einen großen Schritt näher. Für dich bedeutet das kurz gesagt: Unsere Trainingsberatung wird noch professioneller und die Gestaltung deiner Trainingspläne erfolgt von nun an auf Basis medizinisch valider Daten.

seca TRU: Körperanalysen nach medizinischem Goldstandard

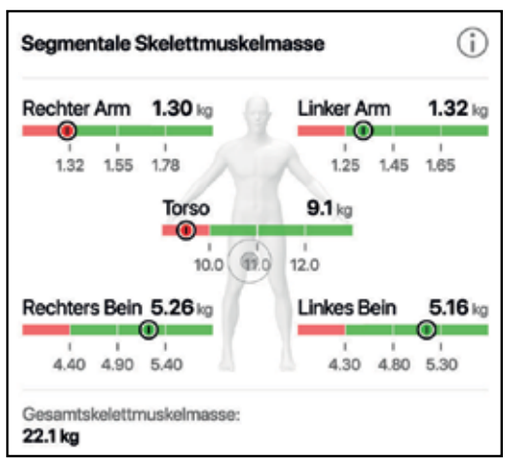
Die seca TRU ermöglicht eine Vielzahl von Körperanalysen, die dir dabei helfen, deinen Fitnesszielen Stück für Stück näherzukommen. Zu den messbaren Parametern gehören beispielsweise:

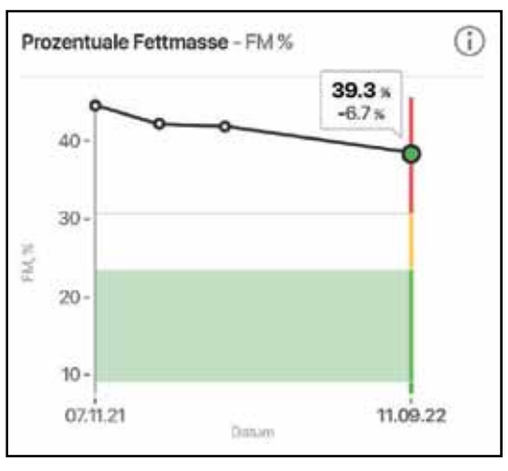
- Körperfettanteil
- Muskelmasseanteil
- Verteilung der Muskelmasse
- Wasseranteil
- Bodymassindex
- Zellgesundheit

Was bringen mir all diese Analysen genau?

Mit der Analyse deiner Körperzusammensetzung können wir den Zustand deiner individuellen Fitness präzise bestimmen.
Für dich ergeben sich daraus folgende Vorteile:

1. Besseres Verständnis der eigenen Körperzusammensetzung
2. Trainingsfortschritte werden messbar
3. Muskuläre Disbalancen werden sichtbar
4. Realistische Gestaltung und Planung von Trainingszielen
5. Genauere Beurteilung des eigenen Gesundheitszustands
6. Frühzeitige Erkennung von Gesundheitsrisiken





Was kostet mich die Benutzung der seca TRU?

Als Mitglied des FunSportZentrums, kannst du das volle Analyseprogramm unserer seca TRU, pro Quartal einmal gratis nutzen. Die Nutzung erfolgt dabei stets im Beisein unserer Trainer und beinhaltet neben der Erhebung deiner Analysewerte, auch eine professionelle Auswertung und Beratung.

Im besten Fall verknüpfst du deinen seca-Analysetermin mit einem TP-Check. TP-Checks sind im FunSportZentrum ebenfalls kostenlos und sollten idealerweise alle 10-12 Wochen stattfinden. Sie dienen der Ermittlung deines Trainingsfortschritts und beinhalten eine Anpassung deines Trainingsplans.

Anhand deiner Messergebnisse kann dein Coach schnell erkennen, ob du deinen Trainingszielen näher gekommen bist. Die Erkenntnisse kann er anschließend direkt in die Anpassung deines Trainingsplans einfließen lassen. So schlägst du zwei Fliegen mit einer Klappe.

Solltest du mehr als eine Messung pro Quartal vornehmen wollen, z.B. weil du sehr motiviert bist und schnell Fortschritte sehen möchtest, oder weil du dich gerade auf einen Wettkampf vorbereitest und die Entwicklung deiner Trainingsbemühungen häufiger kontrollieren möchtest, zahlst du für jede weitere Messung einen kleinen Unkostenbeitrag von nur 5 €.

Der FUN Friends Day

Im FunSportZentrum wird FREUNDSCHAFT großgeschrieben! Also schnapp dir deine Freunde und kommt zum gemeinsamen Training ins FUN, kostenlos und unverbindlich!

Immer am ersten Dienstag im Monat könnt ihr eure Freunde mit zum Training ins SVK FunSportZentrum bringen. Gemeinsam könnt ihr unseren gesamten Studiobereich nutzen, euch auspowern und den Spaß am gemeinsamen Training auf allen Trainingsebenen erleben! Schließen deine Freunde nach dem Training einen Vertrag ab, schenken wir dir einen ganzen Monat Gratistraining – und auch deine Freunde dürfen bis zum Ablauf des laufenden Trainingsmonats kostenlos bei uns trainieren.

Du willst mehr? Du bekommst mehr! Denn bei uns gilt: Je mehr Freunde du wirbst, desto mehr Gratismonate schenken wir dir! Eine Anmeldung für euer gemeinsames Training ist nicht notwendig. Kommt einfach zu unserem nächsten "Friends Day" vorbei und meldet euch bei unseren netten Mitarbeiter:innen am Empfang!
Findet der "Friends Day" während einer Studio-Aktion statt, erhältst du eine Werbeprämie von 10 € auf deinen Vertrag gutgeschrieben und deine Freunde dürfen sich über die aktuellen Aktionskonditionen freuen.

Wir freuen uns, dich und deine Freunde am nächsten Friends Day im FunSportZentrum begrüßen zu dürfen!

FUN - Training

Leistungsdiagnostik im FunSportZentrum

Jeder startet von seinem individuellen Ausgangspunkt in die neue Phase des Sporttreibens. Eine Belastungsberechnung nach der Faustregel
„180 – Lebensalter = Trainingspuls" ist ein viel zu allgemeiner Ansatz. Um deinen optimalen Trainingsbereich zu ermitteln, muss eine ausführliche Untersuchung erfolgen. Als sportwissenschaftliche Messmethode wird hierfür gerne die professionelle Laktatdiagnostik herangezogen.

Was ist Laktat?

Wer sich bewegt, der braucht auch Energie. Bei moderater Bewegung kann der Energiebedarf eures Körpers sehr gut über den eingeatmeten Sauerstoff gedeckt werden (aerober Stoffwechsel). Wird die Anstrengung größer, z.B. beim Sport, reicht der eingeatmete Sauerstoff allein nicht mehr aus, um euren Körper bzw. eure Muskeln ausreichend mit Energie zu versorgen.

Euer Körper schaltet nun in den anaeroben Stoffwechsel und nutzt Kohlenhydrate, um euren Muskeln die benötige Energie zur Verfügung zu stellen. Bei der Verstoffwechselung der Kohlenhydrate wird Zucker in Milchsäure umgewandelt. Als "Abfallprodukt" entsteht dabei Laktat.

Durch diesen Prozess wird innerhalb kürzester Zeit sehr viel Energie freigesetzt. Hält die Belastung über einen längeren Zeitraum konstant an, wird mehr Laktat erzeugt als eure Muskeln abbauen können. Es kommt zu einer Übersäuerung der Muskulatur. Eure Muskeln werden müde und eure Leistungsfähigkeit sinkt. Wann genau dieser Punkt erreicht ist, das ist bei jedem individuell und lässt sich mit einem Laktatstufentest ganz einfach herausfinden.

Was ist das Ziel einer professionellen Leistungsdiagnostik?

Das Ziel einer leistungsdiagnostischen Untersuchung ist es, euer sportliches Leistungsvermögen und euren individuellen Anpassungszustand mittels einer wissenschaftlich fundierten Methode zu untersuchen, beurteilen, verbessern, beschreiben und zu dokumentieren. Basierend auf dem Ergebnis dieser Untersuchung und der Bestimmung eures optimalen Trainingsbereiches, können wir im Anschluss eine Optimierung eures Trainings vornehmen, mit dem Ziel euer sportliches Leistungsvermögen zu erhöhen.

Was wird bei der Leistungsdiagnostik gemessen?

Die wichtigsten Messgrößen bei der Leistungsdiagnostik sind die Herzfrequenz und die Laktatkonzentration im Blut. Während des Tests durchlauft ihr mehrere Belastungsintervalle mit unterschiedlichen Intensitäten. Nach jedem Belastungsintervall werden Messungen vorgenommen (Herzfrequenz und Laktat).
Dabei wird euch ein winziger Bluttropfen schmerzfrei mittels einer Lanzette am Ohrläppchen abgenommen, analysiert und anschließend in einem Messprotokoll dokumentiert.
Die Belastungsbereiche gliedern sich in:

- Regeneratives Training
- Fettstoffwechsel- und Grundlagenausdauertraining
- Intensives Training / Intervalltraining

Der Verlauf der Laktatkurve ergibt ein genaues Bild eures Trainingszustandes. Die Auswertung gibt Aufschluss über eure relative Ausdauerleistung und die Herzfrequenzbereiche für ein optimales Fettstoffwechsel- und Cardiotraining. Mit Hilfe einer Pulsuhr könnt ihr von nun an die Qualität deines Trainings jederzeit selbst kontrollieren und beurteilen.

Für wen eignet sich die Leistungsdiagnostik?

Nach dem Grundsatz: „Nur ein kontrolliertes Training ist ein gutes Training", empfehlen wir jedem sporttreibenden Menschen eine professionelle Leistungsdiagnostik durchführen zu lassen – egal ob Profi- oder Hobbysportler. Das primäre Ziel einer Leistungsdiagnostik beim Leistungssportler ist es, eine Leistungssteigerung durch eine optimierte Trainingsplanung zu erzielen. Im Fitness- und Gesundheitssportbereich geben die ermittelten Werte beispielsweise Auskunft zur optimalen Fettverbrennungsrate (Puls) und zeigen die individuellen Belastungsgrenzen auf, um Überlastungen und deren Folgen zukünftig zu vermeiden.

Die Vorteile der Leistungsdiagnostik auf einem Blick

- Zielorientierte Trainingsplanung und Trainingssteuerung durch individuelle Trainingszonen (Regeneration, Grundlagenausdauer etc.)
- Hocheffektives Training durch die Vermeidung von Überlastung oder Unterforderung
- Bestimmung der „individuellen anaeroben Schwelle"
- Optimale Gewichtsreduktion durch die Ermittlung des aeroben Bereichs
- Professionelle Auswertung mit persönlichem Beratungsgespräch

Deine Ansprechpartnerin

Dagmar Dautel

Bereichsleiterin
Breiten- und Gesundheitssport

✆ 07154 / 15 56 70 0
✉ d.dautel@sv-kornwestheim.de

FUN - Kursbetrieb

Kursplan **ab 01.10.2023**

							Functional Fitness
Montag GYM 1	09:30 **RückenFit**	10:30 **Fit 50+**	17:30 **RückenFit**	18:30 **F-Step**	19:30 **PowerMix**		
Montag GYM 2			17:30 **Bodystyle**	18:30 **Bodystyle**	19:30 **Stretching**		
Montag GYM 3				18:45 **Jumping Fitness**			
Dienstag GYM 1	09:00 **RückenFit**	10:00 **Pilates**		18:00 **Aerobic Bodystyle**	19:00 **Step**		18:00 **Basic Challenge** Willi
Dienstag GYM 2				18:00 **PowerMix**			19:00 **Advanced Challenge** Willi
Dienstag GYM 3			18:00 **Cycling** GYM 4	19:00 **Cycling** GYM 4	19:15 **Jumping Fitness**		
Mittwoch GYM 1	09:30 **Step**	10:30 **Fit 50+**					
Mittwoch GYM 2				19:00 **Workout of the day**			
Mittwoch GYM 3	09:15 **Cycling** GYM 4		18:00 **Jumping Fitness**		19:00 **Zumba**	20:00 **Body & MindBalance**	
Donnerstag GYM 1	09:30 **Step**	10:30 **Fit 50+**	17:30 **RückenFit**	18:30 **TRX**		20:00 **Yoga**	
Donnerstag GYM 2							
Donnerstag GYM 3				18:00 **Jumping Fitness**	19:30 **Cycling** GYM 4		
Freitag GYM 1			16:00 **RückenFit**	17:00 **PowerMix**	18:00 **F-Step**		
Freitag GYM 2				17:00 **Step**	18:00 **Stretching**		
Freitag GYM 3			16:30 **Dancing Kids**				
Sonntag GYM 1		10:00 **Cycling** GYM 4	10:00 **Step**	11:00 **Bodystyle**			

!!! Eine Reservierung ist für alle Kurse erforderlich. Dies geht bevorzugt über unsere App bzw. unsere Website. Alternativ auch telefonisch unter 07154/83 08 15.

FUN - Kursbetrieb

Der FUN Meditations- und Yogatag am Samstag, den 25.11.2023 von 13:30 - 17:30 Uhr

Kostenlose Teilnahme für alle Interessieren - keine Anmeldung erforderlich - in der Badmintonhalle des FunSportZentrum, Bogenstraße 35

In nahezu mystischer Atmosphäre können die Teilnehmer an diesem besonderen Tag in die Welt der Meditation und des Yoga eintauchen und drei großartige Workshops besuchen:

Björn Dautel, Kursleiter Meditation, bietet eine schöne Mischung aus Theorie und Praxis in einführende Meditationstechniken und Atemübungen.

Brigitta Bitzer, Yogalehrerin, bietet mit Hatha eine sehr dynamische Form des Yoga. Hier sind Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit gefragt.

Juliane Mangold, Expertin für Achtsamkeit, wird die Teilnehmer in ihrem Workshop in die Welt der Beobachtung für Körper und Geist einführen, begleitet von den Klängen ihrer Handpan.

Silvia Auchter, Kursleiterin Yoga und Meditation, wird eine Osho Gourishankar Meditation anleiten.

Erlebe an diesem Tag die Wirkung:

- Präsent im Alltag zu sein
- Mit inneren und äußeren Herausforderungen im Leben umzugehen
- (Selbst-)Bewusstsein wachsen zu lassen
- Gelassenheit zu kultivieren
- Die Aufmerksamkeitsspanne zu verlängern
- Stress und Ängste abzubauen
- Emotionale und körperliche Gesundheit (inklusive des Schlafs) zu fördern

Neue Kursleiterin im FUN-Team

Silvia Auchter

„Tue deinem Körper etwas Gutes, damit die Seele Lust bekommt, darin zu wohnen"
Theresa von Avila

Meine Leidenschaft für Sport und Bewegung war schon immer da – schon als Kind hatte ich mit den Jungs Fußball gespielt und kletterte auf Bäumen…

Im Laufe der Jahre entwickelte sich meine Leidenschaft nicht nur in körperlicher Form, sondern auch immer mehr in Wissen – ich bildete mich fortlaufend fort, gab Unterricht und sammelte Erfahrungen. Nach mittlerweile mehr als 20 Jahren an Unterrichts-erfahrung stehe ich nun da und freue mich, dass ich weiterhin mein Können & meine Erfahrungen weitergeben und ich meine Teilnehmer ermutigen und motivieren kann. Mir ist sehr wichtig, dass meine Teilnehmer mit Motivation und Leichtigkeit eine konzentrierte & anspruchsvolle Stunde erleben.

Aktuell bin ich dienstags um 09:00 Uhr im Rücken Fit und um 10:00 Uhr im Pilates für euch da. Ich freue mich, wenn ihr dabei seid und bin für jeden Tag auf der Matte dankbar.

Silvia Auchter, 44 Jahre

Yogalehrerin BDY | Personal Trainerin | Pilatestrainerin | Rückenschultrainerin

FUN - Workshop

Rückblick: Workshop fit und gesund
„Wasser, unser wichtigstes Lebensmittel"

Im April dieses Jahres füllte sich schnell der Konferenzraum des FunSportZentrums mit mehr als fünfzig interessierten Personen. Darunter waren Mitglieder, aber auch Gäste, welche dieses Angebot gerne wahrgenommen hatten.

Dagmar Dautel, Ernährungsexpertin, führte sehr anschaulich durch das Thema. Spannenden Themen wie „Was macht Wasser in unserem Körper" und „Welches Wasser soll man trinken" ging Dagmar mit den Teilnehmern auf den Grund. Ebenso wurde die zentrale Frage „Wie viel Wasser du tatsächlich trinken solltest" geklärt.

Viele Regeln zum Thema Wasser waren sicher bekannt, aber jeder Besucher meldete am Ende, dass er neue Erkenntnisse erfahren hat und diese im Alltag umsetzen will.

Zum Abschluss wurden verschiedene Mineralwasser und natürlich aromatisierte Wasser verkostet. Durstig ging jedenfalls garantiert niemand nach Hause!

Workshop: Superfood – hausgemacht!

Nach den überaus erfolgreichen Workshops zum Thema „Fermentieren von Gemüse" setzen wir unsere Workshopreihe im November mit dem Thema „Superfood – hausgemacht!" fort.

Wusstet ihr, dass die richtige Zusammensetzung von Nährstoffen eure Nahrung zu Medizin machen kann? In diesem Workshop stehen ganz besondere Lebensmittel, die über wertvolle Inhaltsstoffe und positive Eigenschaften verfügen, im Vordergrund.

Im praktischen Teil bereiten wir kleine Mahlzeiten zu, die lecker schmecken, gut riechen und aussehen, die richtige Konsistenz haben und ganz einfach zuzubereiten sind.

Lasst euch von den interessanten Inhalten dieses Workshops überraschen und meldet euch schnell an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Termin: Donnerstag, den 09.11.2023 von 18:00 – 20:30 Uhr
Kosten: 35,90 € inklusive Lebensmittel und Rezept-Handout
Bitte mitbringen: Küchen- und Schälmesser, Schneidebrett

Anmelden könnt ihr euch
- **per E-Mail: d.dautel@sv-kornwestheim.de oder**
- **am Empfang des FunSportZentrums, Bogenstraße 35, Kornwestheim oder**
- **mit Anmeldeformular in den Sportgruppen von Dagmar Dautel**

(Die Anmeldung ist verbindlich!)

Anmeldung FSZ-Workshop „Superfood - hausgemacht"
Termin 09.11.2023 18:00 – 20:30 Uhr
Kosten: € 35,90 incl. Lebensmittel und Rezept-Handout

Name **Vorname** **Telefon**

Straße **Wohnort**

E-Mail-Adresse

FUN - Events

FUN Adventskalender
Wie jedes Jahr erwarten euch auch in dieser Weihnachtszeit eine Vielzahl an Aktionen, Verlosungen und Events.
Freut euch auf Rabattaktionen oder die immer beliebten Glühweinabende!
Alle Infos zu den einzelnen Aktionen findet ihr auf unserer Webseite unter www.funsportzentrum.de

FUN
EVENTS 2023/2024

OKTOBER 23 **Oktoberfest | Vortrag**	NOVEMBER 23 **Yoga-Tag | Saunaabend** **Superfood-Workshop**	DEZEMBER 23 **Adventskalender**
JANUAR 24 **Kraftdreikampf**	FEBRUAR 24 **Saunaabend**	MÄRZ 24 **Fitness-Frühstück**
APRIL 24 **Gesundheitsvortrag**	MAI 24 **Fitness-Dinner**	JUNI 24 **FUN-Workshop**
JULI 24 **SVK-Weinfestival**	AUGUST 24 **Fitness-Frühstück**	SEPTEMBER 24 **Racket-Triathlon**

Dieser Terminkalender ist vorläufig und kann sich ggf. noch ändern.
Alle Infos und genauen Daten finden Sie zeitnah auf unserer Webseite unter www.funsportzentrum.de

FUN - Jobs

Wir suchen dich!

Der SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V. und das FunSportZentrum suchen Unterstützung.
Deshalb bieten wir aktuell folgende Jobs an:

Dualer Student/in Bachelor of Arts „Fitnesstraining" oder „Fitnessökonomie" (m/w/d)

Fitnesstrainer/in als **Springer** für den Bereich Fitness und Gesundheitsstudio (m/w/d)

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Sport für 2024/25

Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport für 2024/25

Genaue Beschreibungen der Jobangebote, sowie alle Infos zur Bewerbung findest Du unter www.funsportzentrum.de/fun-kornwestheim-jobs

www.funsportzentrum.de

FunSportZentrum Kornwestheim • Bogenstraße 35 • 70806 Kornwestheim

Tel.: 07154/8308-15 • E-Mail: info@funsportzentrum.de

Service
Blutdruckmessung
Blutzuckermessung
Körperfettbestimmung
Kompressionsstrümpfe
Homöopathie
Natürliche ätherische Öle
Kundenkarte
Botendienst
Reiseapotheke

Verleih
Medela-Milchpumpen
Babywaagen
Pari-Boy

Besonderheiten
Caudalie
La mer

5 Euro Gutschein ab 25 Euro Einkaufswert*
Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf an der Kasse vorlegen.
*Gilt nicht für Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

PARK Apotheke
Hanne Mögle-Horn
Ludwig-Herr-Straße 60 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 / 8 16 16-0 · Fax 07154 / 8 16 16-12
www.park-apotheke-kornwestheim.de · E-Mail: Ihre-parkapotheke@gmx.de
SVK-Mitglieder erhalten bei Vorlage des Mitgliedausweises 5% Rabatt - Gilt nicht auf Angebote, Rezeptgebühr & rezeptpflichtige Arzneimittel!

Sie haben Fragen zum SVK?
Dann rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerin:

Romina Holzer

Assistentin der Geschäftsführung & Geschäftsstellenleiterin

Telefon: 07154 - 8308 - 19
E-Mail: r.holzer@sv-kornwestheim.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Denise David-Reinbold

Verwaltung Geschäftsstelle & Reha-Sport

Telefon: 07154 - 8308 - 30
E-Mail:
d.david-reinbold@sv-kornwestheim.de

Abteilungen

Breitensport

Abteilungsleiterin
Dagmar Dautel 07154 / 155 67 00
(Mo 14:30 - 16:00 Uhr)
Gymnastikangebote in Sporthallen
E-Mail: d.dautel@sv-kornwestheim.de

Assistenz der Geschäftsleitung & Geschäftsstellenleiterin
Romina Holzer 07154/8308-19
E-Mail: r.holzer@sv-kornwestheim.de

Verwaltung & Rehasport im Verein
Denise David-Reinbold 07154/8308-30
E-Mail:
d.david-reinbold@sv-kornwestheim.de

Anlagenleitung FunSportZentrum
Willi Kraus 07154/8308-18
E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

Seniorenausflüge

Anmeldungen:
Petra Steis (Geschäftsstelle)
Mo + Do 8-11 Uhr 07154 / 83 08 12

Kurt Wagner 07154 / 2 44 22
E-Mail:
svksenioren@sv-kornwestheim.de

Aikido

Abteilungsleiter
Oktay Demircan 0172 / 2 76 76 32
E-Mail: aikido@sv-kornwestheim.de

Badminton

Abteilungsleiter
Jochen Grandy 0176 / 57 79 27 42
E-Mail: badminton@sv-kornwestheim.de

Behindertensport

Ansprechpartner

Inge & Dieter Stöckle 07144 / 53 52
- Schwimmen
- Wassergymnastik

E-Mail:
behindertensport@sv-kornwestheim.de

Darts

Ansprechpartner

Manuel Porubek 01578 / 916 58 57
E-Mail: darts@sv-kornwestheim.de

Einrad

Abteilungsleiter
Reiner Fürst 07150 / 96 97 57
E-Mail: einrad@sv-kornwestheim.de

Football / Cheerleader

Abteilungsleiter
Andreas Geibel
E-Mail: cougars@sv-kornwestheim.de

Cheerleader
Raphaela Reimann & Sarah Randi
01578 / 2 28 75 00
E-Mail: cheerleading@sv-kornwestheim.de

Fußball

Abteilungsleitung
Uwe Sülzle 0170 / 5 57 96 78
E-Mail: fussball@sv-kornwestheim.de

Abteilungsleiter aktive Herren
Stephan Mohr 0172 / 2 40 48 54

Jugendleiter
E-Mail: fussball-jugend@sv-kornwestheim.de

Abteilungsleiterin Frauenfußball
Silke Schöninger 0157 / 39 05 53 32
E-Mail: fussball@sv-kornwestheim.de

Handball

Abteilungsleiter
Andreas Postl
E-Mail:
handball@sv-kornwestheim.de

Jugend
E-Mail:
handball-jugend@sv-kornwestheim.de

Männer 3. Liga
E-Mail:
handball-m1@sv-kornwestheim.de

Männer 2/3/4/AH
E-Mail:
handball-maenner@sv-kornwestheim.de

Frauen
E-Mail:
handball-frauen@sv-kornwestheim.de

Karate / Shotokan

Abteilungsleiterin
Ute Dillerup 07141 / 4 32 30

E-Mail: karate@sv-kornwestheim.de

Leichtathletik

Abteilungsleiter
Joachim Meister
E-Mail: leichtathletik@sv-kornwestheim.de

Sportabzeichengruppe
Uwe Bodmer 07154 / 17 88 35
E-Mail: sportabzeichen@sv-kornwestheim.de

Parkour

ab 16 Jahren
Ansprechpartner Aaron Bosch
E-Mail: info@sv-kornwestheim.de

Schwimmen

Abteilungsleiter
Hans-Joachim Tröscher 07154 / 79 60

Stv. Abteilungsleiter
Trainingskoordination
Artur Wolter 07154 / 2 39 42

Nachwuchs
Christine Martin 01520 / 137 99 59

***KISS** (4 – 11 Jahre) 07154 / 202-8383*

Jugend/Aktive
Silvia Capalija 0176 / 707 68 207

Masters
Dirk Kalka 07156 / 58 78 08

Freiwasser
Christian Hahn 07141 / 6 85 78 50

Springen
Torsten Rehhahn 07154 / 80 88 98

Wasserball
Christian Hahn (komm.) 07141 / 6 85 78 50

Aqua-Fitness
Sibylle Dehnen
E-Mail: aquafit@sv-kornwestheim.de

Tanzsport

Abteilungsleiter
Stefan Rüttler 07154 / 2 80 22

Tennis

Abteilungsleiter
Michael Kampf 07154 / 1 79 68 87
E-Mail: tennis@sv-kornwestheim.de

Jugendleitung
Elke Schäfer 0163 / 905 15 23
E-Mail: tennis-jugend@sv-kornwestheim.de

Tischtennis

Abteilungsleiter
Bernd Hertle
E-Mail: tischtennis@sv-kornwestheim.de

Technischer Leiter
E-Mail: tischtennis@sv-kornwestheim.de

Schüler/Jugend/Anfänger
Laslo Turzo 0152 / 08 82 83 57

Turnen

Abteilungsleiter
Stefan Kenzler 0172 / 80 70 115
E-Mail: turnen@sv-kornwestheim.de

Volleyball

Abteilungsleiter
Carl Schulze 0170 / 524 98 33
E-Mail: volleyball@sv-kornwestheim.de

Kindersportschule

Mitglieder des SVK im Alter von 2 bis 12 Jahren können am Programm der Kindersportschule kostenlos teilnehmen.
Infos unter: Tel.: 07154 / 202-8383
kindersportschule@kornwestheim.de
www.kornwestheim.de
oder in der SVK-Geschäftsstelle, Bogenstr. 35, Telefon 07154 / 83 08-19

Nähere Infos zu allen Abteilungen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern oder im Internet unter www.sv-kornwestheim.de

Impressum
Herausgeber: Sportverein Salamander Kornwestheim 1894 e.V., Bogenstraße 35, 70806 Kornwestheim
Verantwortlich i. S. d. P.: Thomas Eeg
Anzeigen: Telefon 07154/830811, Fax 07154/830814
E-Mail:info@sv-kornwestheim.de
Druck: Ungeheuer & Ulmer, Auflage: 14.000

% Von großer Preis-Schmelze im Wohnforum profitieren!

Wohnforum WURSTER®

Jetzt neue Möbel kaufen und kräftig Geld sparen! %

Großer Möbel-Abverkauf zu Tiefst-Preisen im Wohnforum!

Zahlreiche Markenmöbel jetzt erheblich im Preis reduziert.

Achtung: Alle Angebote sind Einzelstücke. Preise gelten nur solange der Vorrat reicht!

Zahlreiche Sofas im Abverkauf.
(Bild: freistil Rolf Benz)

Erhebliche Preisnachlässe auf Einzelstücke.
(Bild: XO interiors)

Große Auswahl für nahezu jedes Budget.
(Bild: NOW! by hülsta)

Verkaufsoffener Sonntag am 29. Okt. 2023
mit einem großartigen Programm im Wohnforum!

%

Wohnforum Wurster
Stuttgarter Str. 78-86
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 3508 0

Mo-Fr 10:00-19:00 Uhr,
Sa 10:00-16:00 Uhr
www.wohnforum-wurster.de

Wohnforum Wurster ist eine eingetragene Marke der Möbel Wurster GmbH